



Mitteilung

Studienjahr 2025/2026 - Ausgegeben am 07.04.2026 - Nummer 144

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Curricula

144 Curriculum für das Bachelorstudium Religionspädagogik (Version 2026)

Englische Übersetzung: Bachelor's programme in Religious Education

Der Senat hat in seiner Sitzung am 26. März 2026 das von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 1 Z 10a des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am 16. März 2026 beschlossene Curriculum für das Bachelorstudium Religionspädagogik (Version 2026) in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen sind das Bundesgesetz über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz – UG 2002), die Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über die mit den Reifeprüfungen der höheren Schulen verbundenen Berechtigungen zum Besuch der Universitäten (Universitätsberechtigungsverordnung – UBVO 1998) in der jeweils geltenden Fassung, sowie der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1 Studienziele und Qualifikationsprofil

(1) Das Bachelorstudium Religionspädagogik mit den Schwerpunkten „Katholische Religionspädagogik“, „Evangelische Religionspädagogik“ und „Orthodoxe Religionspädagogik“ an der Universität Wien dient der philosophisch-theologischen, religionswissenschaftlichen und philologischen Berufsvorbildung von Religionspädagog*innen, vornehmlich für den Bildungsbereich (kirchliche und nichtkirchliche Institutionen, Erwachsenenbildung, Kinder- und Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Medien). Die allgemeinen bildungswissenschaftlichen Grundlagen, die pädagogisch praktischen Studien in Verbindung mit dem Schulpraktikum ergänzen dabei die fachdidaktische sowie fachwissenschaftliche Ausbildung.

(2) Die Absolvent*innen des Bachelorstudiums Religionspädagogik an der Universität Wien verfügen über folgende fachliche und transdisziplinäre Kompetenzen:

- Grundkenntnisse in der Analyse von religiösen Texten und Traditionen, der Geschichte und Entwicklung von religiösen Phänomenen und Institutionen, deren systematischer und praktischer Reflexion;

- Fähigkeit zur Urteilsbildung in religionsbezogenen oder theologischen Gebieten (Gesellschaftsanalyse, aktualisierende Interpretation der Überlieferung usw.);
- Fähigkeit zur sachgerechten Anwendung fachspezifischer Methoden (Quellenstudium, Textexegese, Einsicht in historische, systematische, politische und praktisch-theologische Zusammenhänge, didaktische Analyse usw.);
- Fähigkeit zu differenzierter Reflexion fachbezogener Praxis;
- Fähigkeit zur Selbstreflexion und Teamfähigkeit;
- Respekt gegenüber anderen weltanschaulichen und religiösen Überzeugungen;
- Wahrnehmungsfähigkeit für gesellschaftliche Veränderungen und ethische Fragen;
- Sensibilität für heutige Denkweisen und Sprachmuster im Alltag;
- Entwicklung von argumentativen Fähigkeiten und kommunikativer Kompetenz;
- Medienkompetenz;
- Fähigkeit zum Wahrnehmen und kritischen Hinterfragen von Ideologien und verbreiteten Stereotypen, insbesondere Geschlechterstereotypen und Stereotypen in Bezug auf Angehörige bestimmter ethnischer Gruppen;
- Fähigkeit zur kritischen Reflexion religiöser Traditionen;
- Fähigkeit zur Weiterbildung und zum Erwerb von Zusatzqualifikationen aus religionsbezogenen, theologischen und anderen Gebieten.

§ 2 Dauer und Umfang

(1) Der Arbeitsaufwand für das Bachelorstudium Religionspädagogik beträgt 180 ECTS-Punkte. Das entspricht einer vorgesehenen Studiendauer von sechs Semestern.

(2) Das Studium ist abgeschlossen, wenn 180 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen in den Pflichtmodulen (inklusive Bachelorarbeit) positiv absolviert wurden.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zum Bachelorstudium Religionspädagogik erfolgt gemäß dem Universitätsgesetz 2002 in der jeweils gültigen Fassung.

§ 4 Akademischer Grad

Absolvent*innen des Bachelorstudiums Religionspädagogik ist der akademische Grad „*Bachelor of Arts*“ – abgekürzt BA – zu verleihen.

§ 5 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

(1) Überblick

BRP 01 (StEOP) Bildung, Profession, Sprache und Schule	5 ECTS
BRP 02 (StEOP) Einführung in die Theologie	12 ECTS

BRP 03 Religiöse Vielfalt	11 ECTS
---------------------------	---------

Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Katholische Religionspädagogik	152 ECTS
BRP 04krp Bibelwissenschaft I	12 ECTS
BRP 05krp Grundlagen der katholischen Theologie	12 ECTS
BRP 06krp Geschichte der Philosophie	9 ECTS
BRP 07krp Lehren und Lernen	6 ECTS
BRP 08krp Pädagogisches Praktikum	6 ECTS
BRP 09krp Ethik	12 ECTS
BRP 10krp Kirchengeschichte	6 ECTS
BRP 11krp Religiöse Bildung und Schulpraxis	13 ECTS
BRP 12krp Reflexionsfeld Schule und Profession	4 ECTS
BRP 13krp Bibelwissenschaft II	18 ECTS
BRP 14krp Anthropologie	9 ECTS
BRP 15krp Grundlagen und Formen des Kirche-Seins	9 ECTS
BRP 16krp Metaphysik und Gotteslehre	12 ECTS
BRP 17krp Kirchliche Grundvollzüge in Schule und Öffentlichkeit	10 ECTS
BRP 18krp Theologisches Vertiefungsmodul	14 ECTS

Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Evangelische Religionspädagogik	152 ECTS
BRP 04erp Lehren und Lernen	6 ECTS
BRP 05erp Pädagogisches Praktikum	6 ECTS
BRP 06erp Reflexionsfeld Schule und Profession	4 ECTS
BRP 07erp Fachbezogenes Praktikum Unterrichtsfach Evangelische Religion	7 ECTS
BRP 08erp Grundlagen der Fachdidaktik Evangelische Religion	6 ECTS
BRP 09erp Einzelthemen Fachdidaktik Evangelische Religion	6 ECTS
BRP 10erp Neutestamentliches Griechisch	6 ECTS
BRP 11erp Einführung in die Bibelwissenschaften	12 ECTS
BRP 12erp Einführung in die Kirchengeschichte	11 (16) ECTS

BRP 13erp Einführung in die Dogmatik	10 (15) ECTS
BRP 14erp Einführung in die Ethik	6 ECTS
BRP 15erp Einführung in die Praktische Theologie	8 ECTS
BRP 16erp Vertiefung Religionswissenschaft	6 ECTS
BRP 17erp Vertiefung Bibelwissenschaften	14 (19) ECTS
BRP 18erp Vertiefung Kirchengeschichte	6 ECTS
BRP 19erp Vertiefung Systematische Theologie	12 ECTS
BRP 20erp Freie Vertiefung	21 ECTS

Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Orthodoxe Religionspädagogik	152 ECTS
BRP 04orp Einführung in die Bibelwissenschaft	9 ECTS
BRP 05orp Einführung in die orthodoxe Theologie	15 ECTS
BRP 06orp Philosophie und Fundamentaltheologie	6 ECTS
BRP 07orp Lehren und Lernen	6 ECTS
BRP 08orp Pädagogisches Praktikum	6 ECTS
BRP 09orp Christliche Ethik	6 ECTS
BRP 10orp Kirchengeschichte	9 ECTS
BRP 11orp Religiöse Bildung und Schulpraxis	13 ECTS
BRP 12orp Reflexionsfeld Schule und Profession	4 ECTS
BRP 13orp Vertiefung Bibelwissenschaft	15 ECTS
BRP 14orp Vertiefung orthodoxe Religionspädagogik	9 ECTS
BRP 15orp Theologisches Vertiefungsmodul I	20 (22) ECTS
BRP 16orp Theologisches Vertiefungsmodul II	15 (17) ECTS
BRP 17orp Theologisches Vertiefungsmodul III	11 (13) ECTS
BRP 18orp Ökumenisches Vertiefungsmodul	6 ECTS

Gesamt	180 ECTS
---------------	-----------------

Anhang 1 zu diesem Curriculum enthält den empfohlenen Pfad durch das Studium.

(2) Modulbeschreibungen

Studieneingangs- und Studienorientierungsphase (15 ECTS)

BRP 01 (StEOP)	Bildung, Profession, Sprache und Schule (Pflichtmodul)	5 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	keine	
Modulziele	<p>Die Studierenden erhalten eine fundierte Einführung in die grundlegenden Fragen der pädagogischen Profession und der Institution Schule und entwickeln ein initiales bildungswissenschaftlich begründetes und differenzsensibles Professionsverständnis und Berufsethos. Dies erfolgt in einer Weise, die eine kritische Reflexion der eigenen Studien- und Berufsperspektive im Spannungsfeld von persönlicher Motivation und professioneller Verantwortung in einer globalisierten, digitalisierten, inklusiven, vielsprachigen und heterogenen Gesellschaft wissenschaftlich ermöglicht. Zugleich wird der Grundstein für eine offene, reflektierte und wertschätzende Haltung gegenüber sozialer Diversität gelegt, wie sie im Sinne einer interkulturell orientierten Bildung unabdingbar ist. Dabei setzen sich die Studierenden auch mit den strukturellen, historischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen des österreichischen Schulsystems auseinander und entwickeln ein Grundverständnis von Schule im Gesamtkomplex des Bildungssystems und im Kontext lebenslangen Lernens.</p> <p>Studierende machen sich mit zentralen Begriffen, Konzepten und Theorien der Bildung vertraut und entwickeln ein grundlegendes Verständnis für die Bedeutung sprachlicher Diversität sowie von Mehrsprachigkeit im Kontext inklusiver und diskriminierungssensibler Lehr- und Lernprozesse. Dabei erwerben sie Kenntnisse und Kompetenzen zu Konzepten von Deutsch als Zweitsprache und sprachlicher Bildung, die die mitgebrachten sprachlichen Ressourcen der Schüler*innen berücksichtigen und mit besonderem Fokus auf die Unterrichtssprache(n) fördern.</p> <p>Der schulische Bildungsauftrag wird im Zusammenhang mit relevanten gesellschaftlichen Desideraten, Krisen und aktuellen bildungspolitischen Rahmenbedingungen thematisiert, um eine fundierte Grundlage für vertiefende Auseinandersetzungen mit pädagogischen Fragestellungen im weiteren Studium zu schaffen.</p>	
Modulstruktur	<u>Zur Vorbereitung auf die schriftliche Modulprüfung:</u> VO zu Bildung, Profession, Sprache und Schule, 5 ECTS, 3 SSt.	
Leistungsnachweis	Schriftliche Modulprüfung (5 ECTS)	

BRP 02 (StEOP)	Einführung in die Theologie (Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	keine	

Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse zentraler theologischer Grundbegriffe des Christentums. Sie setzen sich zum einen systematisch-theologisch mit der vom II. Vatikanischen Konzil geforderten Einführung in das Heilsmysterium des Christentums auseinander, zum anderen mit religionspädagogischen und pastoraltheologischen Herausforderungen im Kontext säkularer und religiös pluraler Gesellschaften. Weiters gewinnen sie einen Überblick über historische und aktuelle Entwürfe der Theologie von der Zeit der Kirchenväter bis ins 20. Jahrhundert.</p> <p>Die Studierenden erwerben dabei die Fähigkeit, Sinnpotentiale des christlichen Glaubens in Hinblick auf Fragen zu erschließen, die aus den gegenwärtigen symbolischen Ordnungen und deren Diskursen erwachsen. Weiters können sie aktuelle lokale und globale Herausforderungen in ihrer theologischen Relevanz für die Praxis in Pastoral, Kirche und Schule reflektieren.</p>
Modulstruktur	<p><u>Zur Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung:</u> PVU Einführung in die Theologie, 6 ECTS, 4 SSt. VO Theologische Enzyklopädie, 3 ECTS, 2 SSt.</p> <p><u>Prüfungsimmanenter Bestandteil:</u> VU Frühchristliche Glaubensreflexion: Grundlagen, Kontexte und Relevanz, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p>
Leistungsnachweis	<p>Erfolgreiche Absolvierung der kombinierten Modulprüfung bestehend aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Schriftlicher Prüfung (9 ECTS) 2) Vorlesung mit Übung (pi) (3 ECTS)

Einheitliche Beurteilungsstandards

Für die prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen im Rahmen der StEOP legt das studienrechtlich zuständige Organ zur Sicherstellung von einheitlichen Beurteilungsstandards (nach Anhörung der Lehrenden dieser Veranstaltungen) die Inhalte und Form der Leistungsüberprüfung, die Beurteilungskriterien und die Fristen für die sanktionslose Abmeldung von prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen verbindlich fest. Diese Festlegung ist rechtzeitig vor Beginn der Lehrveranstaltungen in Form einer Ankündigung, insb. durch Eintragung in das elektronische Vorlesungsverzeichnis und durch Veröffentlichung auf der Website der Studienprogrammleitung, bekannt zu geben.

Folgende Lehrveranstaltungen dürfen bereits vor vollständiger Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase absolviert werden: Modul BRP 03: VO Einführung in das Judentum (3 ECTS), VO Islam (3 ECTS), VO Einführung in die Religionsgeschichte oder VO Einführung in die Vergleichend-systematische Religionswissenschaft (5 ECTS).

BRP 03	Religiöse Vielfalt (Pflichtmodul)	11 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Kompetenzen für ein professionelles Rollenverständnis im Kontext religiöser Pluralität. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt neben religionswissenschaftlichen Zugängen auf Judentum und Islam.</p> <p>Die Studierenden werden befähigt, die historische Genese aktueller interreligiöser Herausforderungen in die großen geschichtlichen Zusammenhänge einzuordnen. Dabei erlernen sie auch einen sachgerechten Umgang mit ausgewähltem historischem Quellenmaterial. Weiters können sie die theologische Bedeutung des Dialogs mit dem Judentum und dem Islam für den christlichen Glauben verstehen und kommunizieren und antijüdische/antisemitische und antiislamische Stereotype erkennen und bearbeiten.</p> <p>Sie erwerben religionswissenschaftliches Grundwissen und die Kompetenz, die doktrinellen und praktisch-rituellen Charakteristika von Judentum, Christentum und Islam in Geschichte und Gegenwart aus der Perspektive der Religionswissenschaft ins Gespräch zu bringen. Dabei erfassen sie diese Traditionen in ihren Verbindungen, Gemeinsamkeiten und Unterschieden.</p>
Modulstruktur	<p>VO Einführung in das Judentum, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>VO Islam, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>VO Einführung in die Religionsgeschichte, 5 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p><i>oder</i></p> <p>VO Einführung in die Vergleichend-systematische Religionswissenschaft, 5 ECTS, 2 SSt. (npi)</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (11 ECTS)

Die Studierenden wählen nach Maßgabe des Angebots eine der folgenden Alternativen Pflichtmodulgruppen:

Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Katholische Religionspädagogik

Diese Alternative Pflichtmodulgruppe muss gewählt werden, um die Zulassungsvoraussetzungen für das Masterstudium Religionspädagogik mit dem Schwerpunkt Katholische Religionspädagogik zu erfüllen.

Für den Schwerpunkt katholische Religionspädagogik sind bezüglich der vor dem Bachelorabschluss zu erbringenden Zusatzprüfung aus Latein die Bestimmungen der Universitätsberechtungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten. Die gegebenenfalls vorgeschriebene Zusatzprüfung Latein darf nicht die letzte Prüfung des Studiums sein.

BRP 04krp	Bibelwissenschaft I (Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	Die Studierenden erwerben die nötigen Kenntnisse über Inhalt und Aufbau der Schriften des Alten und Neuen Testaments mit Blick auf ihre Entstehung und Theologie – als Gotteswort in Menschenwort – sowie auf ihr Umfeld und ihre Wirkungsgeschichte. Sie können die historischen, hermeneutischen und theologischen Grundlagen der Bibelwissenschaft verstehen und erwerben die Kompetenz für die Exegese der Bibel und biblisches Lernen im schulischen Bereich. Zudem erwerben sie vertiefende Kompetenzen in der Anwendung bibelwissenschaftlicher Methoden.
Modulstruktur	VO Einleitung in das Alte Testament, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Grundkurs Altes Testament I: Pentateuch, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Grundkurs Neues Testament I: Jesus von Nazaret – Historischer Kontext und theologische Botschaft, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) PS Bibelwissenschaftliche Methoden, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (9 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (3 ECTS)

BRP 05krp	Grundlagen der katholischen Theologie (Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden setzen sich mit zentralen Inhalten der Gottesfrage und der Christologie auseinander und reflektieren die theologiegeschichtliche Entwicklung und ökumenische Relevanz des christlichen Glaubensbekenntnisses. Sie erwerben die Fähigkeit, sich religionsdidaktisch mit aktuellen philosophischen und theologischen Fragen auseinanderzusetzen und diese in die religionspädagogische Praxis zu vermitteln. Sie erwerben zudem grundlegende Fähigkeiten im wissenschaftlichen theologischen Arbeiten, wie die sachgerechte Aufbereitung und Interpretation wissenschaftlicher Texte, die Recherche in analogen und digitalen Kontexten sowie den Umgang mit KI-gestützten Werkzeugen. Sie lernen, fachadäquate Forschungsfragen zu entwickeln und wissenschaftliche Arbeiten in Grundzügen zu konzipieren.	
Modulstruktur	VO Theologische Grundlagenforschung I: Offenbarung und Geschichte, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Das christliche Glaubensbekenntnis, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) SE Philosophisch und theologisch Denken (FD), 3 ECTS, 2 SSt. (pi) PS Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) 6 ECTS)	

BRP 06krp	Geschichte der Philosophie (Pflichtmodul)	9 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in der Geschichte der europäischen Philosophie von den Anfängen im frühgriechischen Denken zu den Hauptgestalten neuzeitlicher Philosophie, mit besonderer Berücksichtigung der christlichen Denktraditionen. Sie entwickeln ein Verständnis für den Zusammenhang zwischen philosophischen Systemen und systematisch-theoretischen Religionstheorien auf dem Gebiet der systematischen Theologie, der Religionsphilosophie und der Religionssoziologie.	
Modulstruktur	VO Philosophie der Antike, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Philosophie des Mittelalters, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Philosophie der Neuzeit, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (9 ECTS)	

BRP 07krp	Lehren und Lernen (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	<p>Studierende erwerben grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf die individuellen und sozialen Bedingungen und Ziele schulbezogenen Lehrens und Lernens aus bildungswissenschaftlicher und psychologischer Perspektive. Sie erhalten eine systematische Einführung in die menschliche Entwicklung und den daraus folgenden Ableitungen für das Lehren und Lernen auf psychologischer und pädagogischer Basis. Darüber hinaus lernen sie die Grundlagen einer forschungsbasierten Lerndiagnostik kennen und erwerben Wissen zu möglichen Lern- und Verhaltensauffälligkeiten. Die Studierenden begreifen schulisches Lehren und Lernen auch als Teil komplexer sozialer Lebensräume und erwerben Fähigkeiten, um im inklusiven Umgang mit Schüler*innen, Erziehungsberechtigten und weiteren relevanten Akteur*innen im Umfeld der Schule professionell zu agieren und diesen zu reflektieren. Sie erlernen grundlegende Kenntnisse in Bezug auf kindgerechte und kinderrechtskonforme Formen des Lehrens und Lernen, welche Schüler*innen dabei unterstützen sollen, mit der Komplexität ihrer Lebensräume nachhaltig umgehen zu können.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen in den Bereichen Kommunikations- und Sprachkompetenz sowie gruppendynamische Prozesse (z.B. Unterrichtsgespräche, Interaktionsprozesse, Medien und Digitalität), Entwicklung und Förderung (z.B. Heterogenität der Schüler*innen, Diagnostik, individuelle Entwicklungsverläufe, Leistungsmessung), Motivationsförderung und Individualisierung, Mitgestaltung durch Schüler*innen (Kinderrechte, Demokratiebildung) und entwickeln so eine reflektierte und engagierte Haltung im schulischen Kontext.</p>
Modulstruktur	<p>VO Grundlagen von Lehren und Lernen, 4 ECTS, 3 SSt. (npi) UE zu Grundlagen von Lehren und Lernen, 2 ECTS, 1 SSt. (pi)</p> <p>Es wird dringend empfohlen, die VO und UE im gleichen Semester zu absolvieren.</p> <p>Studierende, die sich im Bereich der schulischen Primarstufe spezialisieren, absolvieren stattdessen Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 6 ECTS aus dem Lehrveranstaltungsangebot der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/ Niederösterreich (KPH).</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>
Leistungsnachweis	<p>Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (4 ECTS) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (2 ECTS) oder allfälliger Lehrveranstaltungen aus dem Lehrveranstaltungsangebot der KPH im Ausmaß von 6 ECTS</p>

BRP 08krp	Pädagogisches Praktikum (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	BRP 07krp	
Modulziele	<p>Das Modul Pädagogisches Praktikum vermittelt Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf ihr grundlegendes Professionsverständnis und ihr zukünftiges Berufsfeld. Es umfasst die Beobachtung von Lehrenden und Lernenden, die schriftliche Auswertung der Hospitationen sowie erste eigene Ansätze in der Gestaltung von Lernumgebungen an einem Schulstandort (Sekundarstufe). Die Studierenden beobachten und analysieren Unterricht unter Aspekten u.a. diversitätsgerechter Prinzipien, Deutsch als Zweitsprache und sprachlicher Bildung (z.B. DaZKomP), zentraler Dimensionen von Unterrichtsqualität und individueller Lernvoraussetzungen. Darüber hinaus entwickeln sie Kompetenzen zur Gestaltung inklusiver Lehr-/Lernsettings, die verschiedene Sozialformen und digitale Medien (z.B. auf Grundlage des TPACK-Modells) berücksichtigen. Sie planen und gestalten lernförderliche Unterrichtssequenzen unter Berücksichtigung curricularer Vorgaben und didaktischer Modelle.</p> <p>Studierende erwerben durch die forschungsbasierte sowie praxisorientierte Begleitung des Schulpraktikums allgemeindidaktische und pädagogisch-praktische Kompetenzen. Die Reflexion der Erfahrungen an dem jeweiligen Schulstandort fließt in den Praktikumsbegleitkurs ein und ermöglicht so den Einblick in verschiedene Schulformen. Schließlich sind die Studierenden in der Lage, Unterrichtsmodelle und didaktische Prinzipien auf Basis forschungsbasierter Erkenntnisse kritisch zu analysieren. Eine selbstreflexive Haltung wird gefördert, indem Studierende ihre eigene Schulbiografie und praktische Erfahrungen mit theoretischen Inhalten reflektieren und verschriftlichen.</p> <p>Weiters erhalten die Studierenden im Praktikumsbegleitkurs eine Einführung in die Allgemeine Didaktik, in Modelle zu Classroom Management, in Bewertungssysteme, in Gewalt-, Diskriminierungs- und Mobbingprävention und in die Kooperation mit Eltern und Erziehungsberechtigten.</p> <p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kompetenzen zur effektiven Gestaltung von bildungsförderndem Unterricht.</p>	
Modulstruktur	<p>Die Lehrveranstaltung PR Pädagogisches Praktikum, 6 ECTS, 3 SSt. (pi) besteht aus den beiden folgenden Teilen:</p> <p>Schulpraktikum, 2 ECTS Praktikumsbegleitkurs ABG, 4 ECTS, 3 SSt. (pi)</p> <p>Das Schulpraktikum und der Praktikumsbegleitkurs müssen gemeinsam im selben Semester absolviert werden.</p>	

Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung des PR Pädagogisches Praktikum (pi) (6 ECTS)
-------------------	--

BRP 09krp	Ethik (Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der philosophischen wie der theologischen Ethik, insbesondere verschiedene ethische Denkformate und Argumentationsformen sowie die zentralen ethischen Konzepte aus den maßgeblichen katholisch-theologischen und philosophischen Denktraditionen. Damit erlangen die Studierenden die Fähigkeit, unterschiedliche Wertüberzeugungen aus der Perspektive der katholischen Lehrtradition zu analysieren, zu rekonstruieren und kritisch zu reflektieren.</p> <p>Die Studierenden erwerben zudem zeitdiagnostische Kompetenz und die Fähigkeit, ethisch und politisch relevante Fragestellungen zu erkennen und auf Basis philosophischer und theologischer Ethik- bzw. Wertkonzeptionen adäquate Handlungsoptionen zu entwickeln. Sie werden befähigt, ethische Herausforderungen der Gegenwart (wie z.B. Infragestellungen der Menschenwürde, Ethische Herausforderung an den Lebensrändern, globale Ungerechtigkeit, Klimakrise, Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Krieg) zu identifizieren und dazu argumentativ Stellung zu beziehen.</p> <p>Im Bereich der Fachdidaktik erwerben die Studierenden die Fähigkeit, ausgewählte ethische Fragestellungen für den schulischen Bereich aufzubereiten.</p>	
Modulstruktur	<p>VU Grundlagen der Ethik für Lehramt, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>VO Theologische Ethik II (Ethik des Lebens), 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>VO Christliche Sozialethik, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>SE Ethische Bildung (FD), 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (6 ECTS)	

BRP 10krp	Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Kirchengeschichte des Altertums und des Mittelalters und werden dabei mit den Grundgestalten des christlichen Glaubens und ihrer theologischen Reflexion vertraut. Dabei erlernen sie auch einen sachgerechten Umgang mit ausgewähltem historischem Quellenmaterial.</p> <p>Weiters erwerben sie Kenntnisse der neueren Kirchengeschichte mit Fokus auf Österreich und Europa und werden dadurch befähigt, die historische Genese aktueller innerkirchlicher und ökumenischer Herausforderungen zu erklären und in die großen geschichtlichen Zusammenhänge einzuordnen.</p>	

Modulstruktur	VO Kirchengeschichte der Antike und des Mittelalters, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Kirchengeschichte der Neuzeit und Gegenwart, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS)

BRP 11krp	Religiöse Bildung und Schulpraxis (Pflichtmodul)	13 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, religionspädagogische und fachdidaktische Theorien und Konzepte kritisch zu reflektieren und für die Gestaltung religiöser Lernprozesse im Blick auf die Lebenswelt der Lernenden und ein inklusives Bildungsverständnis didaktisch aufzubereiten (u.a. durch Erarbeitung diagnostischer Instrumente zur Inklusion). Das Modul fördert die reflektierte Auseinandersetzung mit dem Professionsverständnis von Religionslehrkräften (u.a. durch Biographiearbeit).</p> <p>Zur Entwicklung professionellen unterrichtlichen Handelns im Religionsunterricht erwerben die Studierenden Kompetenzen in der theoriegeleiteten und an fachdidaktischen Prinzipien orientierten Planung und Durchführung des Unterrichts. Studierende sammeln in diesem Kontext theoriebasierte Erfahrungen im Umgang mit Heterogenität und sprachlicher Vielfalt und erwerben erste Kompetenzen hinsichtlich einer zielgruppenspezifischen und diversitätssensiblen Planung, Durchführung und Reflexion von Fachunterricht.</p>	
Modulstruktur	<p>VU Theorie religiöser Bildung, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) SE Religionsdidaktik (FD), 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Außerdem absolvieren die Studierenden die Lehrveranstaltung PR Fachbezogenes Praktikum (7 ECTS) (pi) bestehend aus den beiden folgenden Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulpraktikum Bachelor Unterrichtsfach Katholische Religion, 4 ECTS • Praktikumsbegleitkurs Bachelor, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) <p>Fachbezogenes Schulpraktikum und Praktikumsbegleitkurs müssen gemeinsam im selben Semester absolviert werden.</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (13 ECTS)	

BRP 12krp	Reflexionsfeld Schule und Profession (Pflichtmodul)	4 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	<p>Studierende erlangen ein Verständnis von Bildungssystemen, deren Funktionsweisen und Zusammenhänge und erkennen Schule als gesellschaftliche Institution. Sie werden unter Berücksichtigung professionsethischer Dilemmata zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Sozialraum Schule und ihrer eigenen Berufsrolle angeregt. Dazu gehört auch Erfahrungen mit Rollenhandeln in unterschiedlichen Schulkontexten zu reflektieren.</p> <p>Studierende kennen Grundbegriffe und Theorien der Schule und können den Bezug zwischen Funktionen der Schule und gesellschaftstheoretischen Paradigmen herstellen und kritisch hinterfragen sowie neuere Schulkonzepte damit in Verbindung bringen. Sie kennen verschiedene Schulformen und alternative pädagogische Modelle.</p> <p>Studierende reflektieren den Zusammenhang von Schulwandel, Veränderungen der (Lehrer*innen-)Profession und ihren eigenen Erfahrungen, wie z.B. der eigenen Sprachbiographie. Sie können aktuelle Formen und Besonderheiten der österreichischen Schulstruktur in ihrer Genese erklären und die jeweiligen Auswirkungen auf Bildungsgänge, Bildungswege und Bildungsbiographien reflektieren.</p> <p>Studierende verstehen Schule als vielschichtige Organisation und das komplexe Verhältnis dieser Organisation und der (Lehrer*innen-)Profession zwischen Steuerung und Autonomie. Sie erkennen die Bedeutung von Qualitätsbewusstsein und Qualitätsstandards in Schule und Unterricht.</p> <p>Studierende erkennen Schule als historisch und gesellschaftlich geprägten sozialen Lebensraum mit kontextspezifischen sozialen und kommunikativen Dynamiken. Sie erkennen sich als Teil eines Kollegiums mit professionsbezogenen Rollen im Team und nutzen das Potential multiprofessioneller Zusammenarbeit zum Wohle der Schüler*innen. Sie gestalten Bildungspartnerschaften mit Erziehungsberechtigten – insbesondere im Kontext von Heterogenität der sprachlichen und schulbiografischen Voraussetzungen. Zudem können sie die Potenziale des sozialen Lebensraums Schule und (emergenter) Bildungstechnologien konstruktiv im Sinne ihres Professionsverständnisses nutzen.</p>
Modulstruktur	PS zu Reflexionsfeld Schule und Profession, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS)

BRP 13krp	Bibelwissenschaft II (Pflichtmodul)	18 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	BRP 04krp	

Modulziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse im bibelwissenschaftlichen Arbeiten. Sie bilden die Fähigkeit aus, übergreifende thematische Zusammenhänge einzelner oder mehrerer Schriften bzw. Textkorpora zu erschließen. Weiters erwerben sie die Fähigkeit zur forschungsbasierten Entwicklung und kritischen Beurteilung bibeldidaktischer Konzepte und Unterrichtsmaterialien; dabei wird die Fähigkeit zur Berücksichtigung heterogener Ausgangslagen von Schüler*innen gefördert.
Modulstruktur	VO Grundkurs Altes Testament II: Prophetie, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Grundkurs Neues Testament II: Jüdische Wurzeln und christliche Botschaft: Paulus, Evangelien und die weiteren Bücher des NT, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Aufbaukurs Altes Testament I: Geschichtsbücher, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Aufbaukurs Neues Testament I, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Aufbaukurs Neues Testament II, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) SE Bibeldidaktik (FD), 3 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (15 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (3 ECTS)

BRP 14krp	Anthropologie (Pflichtmodul)	9 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden lernen die maßgebenden Konzeptionen der philosophischen Anthropologie kennen. Sie erwerben die Fähigkeit, die anthropologisch-ethischen Konzeptionen der europäischen Philosophie in ihrer theologischen und gesellschaftlichen Relevanz zu begreifen und entwickeln ein Problembewusstsein sowie Argumentationskompetenzen angesichts gegenwärtiger Herausforderungen einer universalistischen Ethik, v.a. durch den ethischen Relativismus und Naturalismus. Die Studierenden sind mit ausgewählten Themen angewandter Ethik vertraut, z.B. der Politischen Ethik, der Demokratie, der Sozialstaatlichkeit, der internationalen Ethik, der Wirtschaftsethik oder der Medienethik (inkl. KI). Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu verschiedenen Zugängen der Philosophie der Ästhetik und erwerben die Kompetenz, sich mit dem Phänomen Religion aus philosophisch-ästhetischer Perspektive auseinanderzusetzen.	
Modulstruktur	VO Philosophische Anthropologie I, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VU Philosophische Anthropologie II, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) VU Ästhetik, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (6 ECTS) und der Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (3 ECTS)	

BRP 15krp	Grundlagen und Formen des Kirche-Seins (Pflichtmodul)	9 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben wesentliche Kenntnisse zum Zusammenhang von christlicher Offenbarung und kirchlicher Gemeinschaft.</p> <p>Die Studierenden werden befähigt, die enge Verbindung von Schrift, Text und Erkennen im Zusammenhang religiöser Traditionen zu verstehen und dabei verschiedene religiöse, textgebundene Ansprüche zu unterscheiden und auf differenzierte Überlieferungsverfahren, insbes. in Christentum und Judentum, hin zu reflektieren.</p> <p>Die Studierenden setzen sich mit grundlegend Fragen der Rechtstheorie und Rechtstheologie auseinander und erwerben so ein theologisches Verständnis des Kirchenrechts in Hinblick auf seine Interpretation und Anwendung. Sie reflektieren die Bedeutung der Rechtsgeschichte und deren Beitrag für die kirchliche und säkulare Rechtskultur der Gegenwart. Dadurch erlangen sie die Kompetenz, die wichtigsten formellen und materiellen Quellen des kirchlichen Rechts angemessen zu interpretieren und auf die pastorale Praxis hin anzuwenden.</p> <p>Sie erwerben zudem Grundkenntnisse der Theologien der Reformation und werden so für einen theologischen Dialog mit diesen Traditionen befähigt.</p>	
Modulstruktur	<p>VO Theologische Grundlagenforschung II: Schrift und Tradition, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>VO Grundlagen des Kirchenrechts, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>VU Theologien der Reformation, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p>	
Leistungsnachweis	<p>Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungs-immanenten Lehrveranstaltung (pi) (3 ECTS) und aller Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS)</p>	

BRP 16krp	Metaphysik und Gotteslehre (Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse philosophischer und systematisch-theologischer Kernthemen, insbes. der philosophischen und theologischen Gotteslehre. Sie werden befähigt, die Frage nach der Existenz und dem Wesen Gottes theologisch kompetent zu argumentieren und im Dialog mit Gesellschaft und Wissenschaft geschichtlich einzuordnen, hermeneutisch zu erschließen und für heutige Fragehorizonte fruchtbar zu machen. Weiters erwerben sie die Fähigkeit, der modernen Religionskritik ebenso wie naturalistischen Reduktionen und pluralen und säkularen Weltentwürfen kritisch und konstruktiv zu begegnen.</p> <p>Die Studierenden setzen sich zudem mit zentralen Inhalten der Christologie im Kontext der Trinitätstheologie auseinander, erwerben Kenntnisse über deren historische Entwicklung und die Fähigkeit, verschiedene Positionen der Lehre über Jesus Christus kompetent darzustellen.</p>
Modulstruktur	<p>VO Metaphysik, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Philosophische Gotteslehre I, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Dogmatische Gotteslehre, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Christologie, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (12 ECTS)

BRP 17krp	Kirchliche Grundvollzüge in Schule und Öffentlichkeit (Pflichtmodul)	10 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Aufbauend auf den liturgiewissenschaftlichen und sakramententheologischen Grundlagen erwerben die Studierenden die Fähigkeiten, welche für das Verständnis, die Vorbereitung und die Leitung von religiösen Feiern in der Schule wesentlich sind.</p> <p>Sie erwerben Grundkenntnisse der Schulpastoral und pastoral-liturgische Fähigkeiten, um seelsorgliche Herausforderungen im System Schule adäquat adressieren und religiös-liturgische Erfahrungen mit Schüler*innen reflektieren zu können.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz, auf der Grundlage der universal- und (österreichischen) partikularkirchlichen Ordnungen liturgische Feiern im ökumenischen, interreligiösen und interkulturellen Kontext des Systems Schule kritisch reflektiert zu gestalten und zu leiten. So erwerben sie die Fähigkeit, die kirchen- und religionsrechtlichen Herausforderungen im schulischen Kontext sachgerecht zu interpretieren und umzusetzen.</p>	
Modulstruktur	<p>VO Religionen und Recht in Kirche, Schule und Öffentlichkeit, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Sakramententheologie I, 3 ECTS, 2 SSt (npi) UE Seelsorge und Feiern in der Schule, 4 ECTS, 2 SSt (pi)</p>	

Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungs-immanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS) und aller Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS)
--------------------------	--

BRP 18krp	Theologisches Vertiefungsmodul (Pflichtmodul)	14 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse in den Disziplinen der katholischen Theologie und ihre Kompetenzen im Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten. Durch das Abfassen einer Bachelorarbeit erwerben die Studierenden vertiefte Lese- und Schreibkompetenz, Sprach- und Argumentationskompetenz. Sie lernen, eine Forschungsfrage zu entwickeln und eine wissenschaftliche Arbeit zu konzipieren, auszuarbeiten und zu präsentieren (inkl. Recherche, Gliederung, Methodik etc.).</p> <p>Wahlweise vertiefen sich die Studierenden darüber hinaus in den Disziplinen der katholischen Theologie oder erweitern ihre Kenntnisse im Bereich der Primarpädagogik.</p>	
Modulstruktur	<p>Studierende absolvieren nach Maßgabe des Lehrangebots ein Seminar (pi) aus dem Bereich der katholischen Theologie im Ausmaß von 6 ECTS, 2 SSt., in dessen Rahmen die Bachelorarbeit verfasst wird. Die Lehrveranstaltung wird durch Abfassung der Bachelorarbeit um 2 ECTS aufgewertet.</p> <p>Studierende absolvieren außerdem nach Maßgabe des Lehrangebots ein Seminar (pi) aus dem Bereich der katholischen Theologie im Ausmaß von 6 ECTS, 2 SSt.</p> <p>Studierende, die sich im Bereich der schulischen Primarstufe spezialisieren, absolvieren stattdessen Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 6 ECTS aus dem Lehrveranstaltungsangebot der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich (KPH).</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) einschließlich Verfassen der Bachelorarbeit und allfälliger Lehrveranstaltungen aus dem Lehrveranstaltungsangebot der KPH im Ausmaß von insgesamt 14 ECTS	

Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Evangelische Religionspädagogik

Diese Alternative Pflichtmodulgruppe muss gewählt werden, um die Zulassungsvoraussetzungen für das Masterstudium Religionspädagogik mit dem Schwerpunkt Evangelische Religionspädagogik zu erfüllen.

BRP 04erp	Lehren und Lernen (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Studierende erwerben grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf die individuellen und sozialen Bedingungen und Ziele schulbezogenen Lehrens und Lernens aus bildungswissenschaftlicher und psychologischer Perspektive. Sie erhalten eine systematische Einführung in die menschliche Entwicklung und den daraus folgenden Ableitungen für das Lehren und Lernen auf psychologischer und pädagogischer Basis. Darüber hinaus lernen sie die Grundlagen einer forschungsbasierten Lerndiagnostik kennen und erwerben Wissen zu möglichen Lern- und Verhaltensauffälligkeiten. Die Studierenden begreifen schulisches Lehren und Lernen auch als Teil komplexer sozialer Lebensräume und erwerben Fähigkeiten, um im inklusiven Umgang mit Schüler*innen, Erziehungsberechtigten und weiteren relevanten Akteur*innen im Umfeld der Schule professionell zu agieren und diesen zu reflektieren. Sie erlernen grundlegende Kenntnisse in Bezug auf kindgerechte und kinderrechtskonforme Formen des Lehrens und Lernen, welche Schüler*innen dabei unterstützen sollen, mit der Komplexität ihrer Lebensräume nachhaltig umgehen zu können.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen in den Bereichen Kommunikations- und Sprachkompetenz sowie gruppendynamische Prozesse (z.B. Unterrichtsgespräche, Interaktionsprozesse, Medien und Digitalität), Entwicklung und Förderung (z.B. Heterogenität der Schüler*innen, Diagnostik, individuelle Entwicklungsverläufe, Leistungsmessung), Motivationsförderung und Individualisierung, Mitgestaltung durch Schüler*innen (Kinderrechte, Demokratiebildung) und entwickeln so eine reflektierte und engagierte Haltung im schulischen Kontext.</p>	
Modulstruktur	<p>VO Grundlagen von Lehren und Lernen, 4 ECTS, 3 SSt. (npi) UE zu Grundlagen von Lehren und Lernen, 2 ECTS, 1 SSt. (pi)</p> <p>Es wird dringend empfohlen, die VO und UE im gleichen Semester zu absolvieren.</p> <p>Studierende, die sich im Bereich der schulischen Primarstufe spezialisieren, absolvieren stattdessen Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 6 ECTS aus dem Lehrveranstaltungsangebot der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich (KPH).</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>	

Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (4 ECTS) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (2 ECTS) oder allfälliger Lehrveranstaltungen aus dem Lehrveranstaltungsangebot der KPH im Ausmaß von 6 ECTS
--------------------------	---

BRP 05erp	Pädagogisches Praktikum (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	BRP 04erp	
Modulziele	<p>Das Modul Pädagogisches Praktikum vermittelt Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf ihr grundlegendes Professionsverständnis und ihr zukünftiges Berufsfeld. Es umfasst die Beobachtung von Lehrenden und Lernenden, die schriftliche Auswertung der Hospitationen sowie erste eigene Ansätze in der Gestaltung von Lernumgebungen an einem Schulstandort (Sekundarstufe). Die Studierenden beobachten und analysieren Unterricht unter Aspekten u.a. diversitätsgerechter Prinzipien, Deutsch als Zweitsprache und sprachlicher Bildung (z.B. DaZKomP), zentraler Dimensionen von Unterrichtsqualität und individueller Lernvoraussetzungen. Darüber hinaus entwickeln sie Kompetenzen zur Gestaltung inklusiver Lehr-/Lernsettings, die verschiedene Sozialformen und digitale Medien (z.B. auf Grundlage des TPACK-Modells) berücksichtigen. Sie planen und gestalten lernförderliche Unterrichtssequenzen unter Berücksichtigung curricularer Vorgaben und didaktischer Modelle.</p> <p>Studierende erwerben durch die forschungsbasierte sowie praxisorientierte Begleitung des Schulpraktikums allgemeindidaktische und pädagogisch-praktische Kompetenzen. Die Reflexion der Erfahrungen an dem jeweiligen Schulstandort fließt in den Praktikumsbegleitkurs ein und ermöglicht so den Einblick in verschiedene Schulformen. Schließlich sind die Studierenden in der Lage, Unterrichtsmodelle und didaktische Prinzipien auf Basis forschungsbasierter Erkenntnisse kritisch zu analysieren. Eine selbstreflexive Haltung wird gefördert, indem Studierende ihre eigene Schulbiografie und praktische Erfahrungen mit theoretischen Inhalten reflektieren und verschriftlichen.</p> <p>Weiters erhalten die Studierenden im Praktikumsbegleitkurs eine Einführung in die Allgemeine Didaktik, in Modelle zu Classroom Management, in Bewertungssysteme, in Gewalt-, Diskriminierungs- und Mobbingprävention und in die Kooperation mit Eltern und Erziehungsberechtigten.</p> <p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kompetenzen zur effektiven Gestaltung von bildungsförderndem Unterricht.</p>	

Modulstruktur	<p>Die Lehrveranstaltung PR Pädagogisches Praktikum, 6 ECTS, 3 SSt. (pi) besteht aus den beiden folgenden Teilen:</p> <p>Schulpraktikum, 2 ECTS Praktikumsbegleitkurs ABG, 4 ECTS, 3 SSt. (pi)</p> <p>Das Schulpraktikum und der Praktikumsbegleitkurs müssen gemeinsam im selben Semester absolviert werden.</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung des PR Pädagogisches Praktikum (pi) (6 ECTS)

BRP 06erp	Reflexionsfeld Schule und Profession (Pflichtmodul)	4 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	<p>Studierende erlangen ein Verständnis von Bildungssystemen, deren Funktionsweisen und Zusammenhänge und erkennen Schule als gesellschaftliche Institution. Sie werden unter Berücksichtigung professionsethischer Dilemmata zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Sozialraum Schule und ihrer eigenen Berufsrolle angeregt. Dazu gehört auch Erfahrungen mit Rollenhandeln in unterschiedlichen Schulkontexten zu reflektieren.</p> <p>Studierende kennen Grundbegriffe und Theorien der Schule und können den Bezug zwischen Funktionen der Schule und gesellschaftstheoretischen Paradigmen herstellen und kritisch hinterfragen sowie neuere Schulkonzepte damit in Verbindung bringen. Sie kennen verschiedene Schulformen und alternative pädagogische Modelle.</p> <p>Studierende reflektieren den Zusammenhang von Schulwandel, Veränderungen der (Lehrer*innen-)Profession und ihren eigenen Erfahrungen, wie z.B. der eigenen Sprachbiographie. Sie können aktuelle Formen und Besonderheiten der österreichischen Schulstruktur in ihrer Genese erklären und die jeweiligen Auswirkungen auf Bildungsgänge, Bildungswege und Bildungsbiographien reflektieren.</p> <p>Studierende verstehen Schule als vielschichtige Organisation und das komplexe Verhältnis dieser Organisation und der (Lehrer*innen-)Profession zwischen Steuerung und Autonomie. Sie erkennen die Bedeutung von Qualitätsbewusstsein und Qualitätsstandards in Schule und Unterricht.</p> <p>Studierende erkennen Schule als historisch und gesellschaftlich geprägten sozialen Lebensraum mit kontextspezifischen sozialen und kommunikativen Dynamiken. Sie erkennen sich als Teil eines Kollegiums mit professionsbezogenen Rollen im Team und nutzen das Potential multiprofessioneller Zusammenarbeit zum Wohle der Schüler*innen. Sie gestalten Bildungspartnerschaften mit Erziehungsberechtigten – insbesondere im Kontext von Heterogenität der sprachlichen und schulbiografischen Voraussetzungen. Zudem können sie die Potenziale des sozialen Lebensraums Schule und (emergenter) Bildungstechnologien konstruktiv im Sinne ihres Professionsverständnisses nutzen.</p>
Modulstruktur	PS zu Reflexionsfeld Schule und Profession, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS)

BRP 07erp	Fachbezogenes Praktikum Unterrichtsfach Evangelische Religion (Pflichtmodul)	7 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	StEOP	

Modulziele	<p>Grundlegendes Ziel im Pflichtmodul zum fachbezogenen Schulpraktikum ist die Entwicklung professionellen unterrichtlichen Handelns im Unterrichtsfach. Studierende beobachten Fachunterricht (Evangelische Religion) kriteriengeleitet und erproben sich in forschungsbasierter Planung, Durchführung und Reflexion strukturierter Unterrichtseinheiten im Fach.</p> <p>Hierfür erwerben sie Kompetenzen in der theoriegeleiteten und an fachdidaktischen Prinzipien orientierten Planung und Durchführung von Fachunterricht. Sie wenden Instrumente fokussierter Unterrichtsbeobachtung und -dokumentation an und reflektieren eigenes unterrichtliches Handeln und den gesamten Unterricht auf Basis fachdidaktischer Ansätze. Vor diesem Hintergrund erproben sie Möglichkeiten der professionellen Weiterentwicklung eigenen Unterrichts. Fachdidaktische Entscheidungen im Planungs- und Unterrichtsprozess können dabei von den Studierenden forschungsbasiert getroffen und begründet werden.</p> <p>Studierende sammeln in diesem Kontext theoriebasierte Erfahrungen im Umgang mit Heterogenität und sprachlicher Vielfalt und erwerben erste Kompetenzen hinsichtlich einer zielgruppenspezifischen und diversitätssensiblen Planung, Durchführung und Reflexion von Fachunterricht. Sie reflektieren das Professionsverständnis einer Religionslehrkraft, die damit verbundenen Antinomien (wie Leistungsbewertung, Stellung des Faches, ethische Dilemmata etc.) und entwerfen Ideen für professionsförderliche Umgangsstrategien.</p>
Modulstruktur	<p>Die Lehrveranstaltung PR Fachbezogenes Praktikum (7 ECTS) (pi) besteht aus den beiden folgenden Teilen:</p> <p>Schulpraktikum Bachelor Unterrichtsfach Evangelische Religion, 4 ECTS Praktikumsbegleitkurs Bachelor, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Fachbezogenes Schulpraktikum und Praktikumsbegleitkurs müssen gemeinsam im selben Semester absolviert werden.</p>
Leistungsnachweis	<p>Erfolgreiche Absolvierung des PR Fachbezogenes Praktikum (pi) (7 ECTS)</p>

BRP 08erp	Grundlagen der Fachdidaktik Evangelische Religion (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse der Religionspädagogik und der Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts. Nach Abschluss des Moduls kennen sie die geschichtliche Entwicklung des Fachs Religionspädagogik und sind mit Grundfragen fachdidaktischer Theoriebildung vertraut. Sie kennen aktuelle Ansätze der Fachdidaktik des evangelischen Religionsunterrichts und können deren Umsetzung reflektieren. Sie sind mit aktuellen Diskussionen in Bezug auf Fragen religiöser Bildung sowie mit den juristischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für den Religionsunterricht in Österreich vertraut. Sie wissen um die Relevanz des Inklusionsthemas im Schulalltag und kennen unterschiedliche Aspekte von religionsbezogener und religiöser Diversität (z.B. im Blick auf Lern- und Sozialisationsvoraussetzungen).
Modulstruktur	VO Einführung in die Religionspädagogik, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS).

BRP 09erp	Einzelthemen Fachdidaktik Evangelische Religion (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben Kenntnisse über didaktische Gestaltungen zu einzelnen Themenbereichen des evangelischen Religionsunterrichts und ihrer fachdidaktischen Bearbeitung und Reflexion. Nach Abschluss des Moduls sind sie in der Lage, religionsbezogene und religiöse Lernwege subjektorientiert und qualitätsbezogen zu analysieren, zu planen und zu reflektieren. Sie sind mit unterschiedlichen digitalen Medien und Tools vertraut und wissen um deren Chancen und Grenzen. Sie kennen die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und die besonderen Herausforderungen des schulischen Religionsunterrichts. Sie wissen um die unterschiedlichen (auch digitalen) Lebenswelten und Lernvoraussetzungen von Schüler*innen. Sie können Situationen gesellschaftlicher, religiöser und kultureller Heterogenität und Diversität sensibel wahrnehmen, wissen, wie man konstruktiv und inklusiv mit ihnen umgeht, und sind sich ihrer diesbezüglichen Aufgabe als zukünftige Religionslehrer*innen bewusst.	
Modulstruktur	Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots zwei der folgenden Lehrveranstaltungen im Ausmaß von insgesamt 6 ECTS: <ul style="list-style-type: none"> • UE Biblisches Lernen, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) • UE Ethisches Lernen 3 ECTS, 2 SSt. (pi) • UE Empirische Methoden für ReligionslehrerInnen und PfarrerInnen, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) • UE Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) 	

Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (6 ECTS)
-------------------	--

BRP 10erp	Neutestamentliches Griechisch (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse des Neutestamentlichen Griechischen. Nach Abschluss des Moduls können sie einfache Texte aus dem Neuen Testament übersetzen. Sie sind für die Fremdheit der antiken Welt und die Schwierigkeit von Übersetzungen sensibilisiert.	
Modulstruktur	VO Neutestamentliches Griechisch I, 6 ECTS, 4 SSt. (npi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (6 ECTS).	

BRP 11erp	Einführung in die Bibelwissenschaften (Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse über die Bibel und die Bibelwissenschaften. Nach Abschluss des Moduls kennen sie den Inhalt, den Aufbau und die wichtigsten Themen des Alten und des Neuen Testaments. Sie kennen die Fragen und Theorien, die in der Bibelwissenschaft bezüglich Entstehung der biblischen Bücher diskutiert werden. Sie sind sich der kulturellen und sozialen Bedingtheit der biblischen Texte bewusst und haben die Spannung zwischen einem historischen und religiösen Zugang zur Bibel reflektiert.	
Modulstruktur	UE Bibelkunde, 6 ECTS, 2 SSt. (pi) VO Einleitung in das Alte Testament, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Einleitung in das Neue Testament, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul genannten Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (6 ECTS)	

BRP 12erp	Einführung in die Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	11 (16) ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse der Geschichte des Christentums, mit einem Schwerpunkt auf der Reformationsgeschichte. Nach Abschluss des Moduls kennen sie die Hauptlinien der verschiedenen Epochen der Kirchengeschichte und haben vertiefte Kenntnisse über die Epoche der Reformation. Sie haben gelernt, dass es in der Geschichte des Christentums häufig Krisen und Umbrüche gab, und sind befähigt, diese in ihren historischen und sozialen Zusammenhängen zu beurteilen. Sie wissen um die historische und soziale Bedingtheit unterschiedlicher Ausprägungen des Christentums im Laufe seiner Geschichte und sind für Fragen religiöser Heterogenität und Diversität sensibilisiert.
Modulstruktur	VO Epochen der Kirchengeschichte, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Reformationsgeschichte, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) PS Kirchengeschichtliches Proseminar, 5 ECTS, 2 SSt. (pi) Im PS Kirchengeschichtliches Proseminar kann die Bachelorarbeit geschrieben werden. Die Lehrveranstaltung wird durch das Verfassen der Bachelorarbeit um 5 ECTS aufgewertet.
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS), der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (5 ECTS) sowie allfälliges Verfassen der Bachelorarbeit (5 ECTS)

BRP 13erp	Einführung in die Dogmatik (Pflichtmodul)	10 (15) ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse der Dogmatik. Nach Abschluss des Moduls kennen sie die Grundlinien der klassischen protestantischen Lehrbildung und sind mit ihrer Begriffssprache vertraut. Sie haben Grundkenntnisse der neueren Theologie- und Philosophiegeschichte, einschließlich des Verhältnisses der Systematischen Theologie zur Philosophie. Sie kennen die Arbeitsweisen der Systematischen Theologie. Sie sind befähigt, systematisch-theologische Argumentationen nachzuvollziehen und können sich sachgemäß und eigenständig mit systematisch-theologischen Texten auseinandersetzen.	
Modulstruktur	VO Grundprobleme der Dogmatik unter Berücksichtigung der klassischen protestantischen Lehrbildung, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) PS Arbeitsweisen Systematischer Theologie, 4 ECTS, 2 SSt. (pi) Im PS Arbeitsweisen Systematischer Theologie kann die Bachelorarbeit geschrieben werden. Die Lehrveranstaltung wird durch das Verfassen der Bachelorarbeit um 5 ECTS aufgewertet.	

Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS), der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS) sowie allfälliges Verfassen der Bachelorarbeit (5 ECTS)
--------------------------	--

BRP 14erp	Einführung in die Ethik (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	STEOP	
Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse theologischer Ethik. Nach Abschluss des Moduls sind mit den Grundlagen, Fragestellungen und Argumentationsweisen theologischer Ethik vertraut. Sie kennen grundlegende ethische Entwürfe in Geschichte und Gegenwart und haben das Verhältnis von theologischer und philosophischer Ethik sowie von Ethik und Dogmatik reflektiert. Sie kennen die Geschichte der protestantischen Ethik in ihren Grundzügen und sind mit Grundlagen und Themenfeldern evangelischer Sozialethik sowie der ökumenischen Ethik vertraut. Sie haben gelernt, moralische bzw. ethische Probleme zu identifizieren, zu analysieren und argumentative Lösungen zu entwickeln.	
Modulstruktur	<u>Zur Vorbereitung auf die mündliche Modulprüfung:</u> VO Ethik I: Einführung in die theologische Ethik, 3 ECTS, 2 SSt. VO Ethik II: Evangelische Sozialethik, 3 ECTS, 2 SSt.	
Leistungsnachweis	Mündliche Modulprüfung (6 ECTS)	

BRP 15erp	Einführung in die Praktische Theologie (Pflichtmodul)	8 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Studierende erwerben Grundkenntnisse der Praktischen Theologie. Nach Abschluss des Moduls kennen sie die historischen, theologischen, psychologischen und sozialwissenschaftlichen Grundlagen, Faktoren und Konzepte seelsorglicher Kommunikation und sind mit verschiedenen Modellen und Methoden der Seelsorge vertraut. Sie haben Kenntnisse im Bereich des Religionsrechts und sind befähigt, konkrete Probleme selbständig zu erörtern. Sie haben Kompetenzen im Bereich der Religionspsychologie oder im Umgang mit Grundfragen der Praktischen Theologie.	

Modulstruktur	<p>VO Einführung in die Seelsorgelehre, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Einführung in das Recht der Religionen und Religionsgemeinschaften in Europa, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>Studierende absolvieren außerdem nach Maßgabe des Angebots eine der folgenden Lehrveranstaltungen (pi) im Ausmaß von 2 ECTS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • UE Grundfragen der Religionspsychologie, 2 ECTS, 2 SSt. (pi) • UE Grundfragen der Praktischen Theologie, 2 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS) sowie der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (2 ECTS)

BRP 16erp	Vertiefung Religionswissenschaft (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	BRP 03	
Modulziele	Studierende vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Religionswissenschaft. Nach Abschluss des Moduls verfügen sie über vertieftes Wissen über weitere Religionen und/oder über Theorien und Methoden der vergleichenden Religionswissenschaft.	
Modulstruktur	<p>Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots prüfungsimmanente (pi) und/oder nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen aus dem Fachbereich Religionswissenschaft der ETF (Studienprogrammleitung 2) und KTF (Studienprogrammleitung 1) im Ausmaß von 6 ECTS-Punkten.</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) und/oder Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) im Ausmaß von insgesamt 6 ECTS	

BRP 17erp	Vertiefung Bibelwissenschaften (Pflichtmodul)	14 (19) ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	BRP 10erp (Neutestamentliches Griechisch) für alle neutestamentlichen Lehrveranstaltungen (insbesondere das Proseminar); BRP 11erp	

Modulziele	Studierende vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Bibelwissenschaft. Nach Abschluss des Moduls kennen sie die Methoden der historisch-kritischen Bibelexegese sowie weitere exegetische Methoden, können biblische Texte selbständig analysieren und interpretieren und ihr methodisches Vorgehen und ihre Interpretationen kompetent erklären.
Modulstruktur	<p>UE Exegetische Übung AT, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) PS Neutestamentliches Proseminar, 5 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Im PS Neutestamentliches Proseminar kann die Bachelorarbeit geschrieben werden. Die Lehrveranstaltung wird durch das Verfassen der Bachelorarbeit um 5 ECTS aufgewertet.</p> <p>Studierende absolvieren außerdem nach Maßgabe des Angebots prüfungsimmanente (pi) und/oder nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen aus den Fachbereichen Altes und Neues Testament des Bachelorstudiums Evangelische Fachtheologie im Ausmaß von 6 ECTS-Punkten.</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) und allenfalls gewählter Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) im Ausmaß von insgesamt 14 ECTS sowie allfälliges Verfassen der Bachelorarbeit (5 ECTS)

BRP 18erp	Vertiefung Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	BRP 12erp	
Modulziele	Studierende vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Kirchengeschichte. Nach Abschluss des Moduls haben sie vertieftes Wissen zu ausgewählten Epochen der Kirchengeschichte und können kompetent über deren Quellen und Bedeutung für die weitere Entwicklung des Christentums Auskunft geben.	

Modulstruktur	<p>Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots prüfungsimmanente (pi) und/oder nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen aus dem Fachbereich Kirchengeschichte des Bachelorstudiums Evangelische Fachtheologie im Ausmaß von 6 ECTS-Punkten.</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) und/oder Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) im Ausmaß von insgesamt 6 ECTS

BRP 19erp	Vertiefung Systematische Theologie (Pflichtmodul)	12 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	BRP 13erp	
Modulziele	Studierende vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Systematischen Theologie. Sie haben vertieftes Wissen zu ausgewählten Bereichen der Dogmatik und/oder Ethik und sind befähigt, selbständig über theologische bzw. ethische Themen zu reflektieren und diese Gedanken zu artikulieren.	
Modulstruktur	<p>Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots prüfungsimmanente (pi) und/oder nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen aus dem Fachbereich der Systematischen Theologie des Bachelorstudiums Evangelische Fachtheologie im Ausmaß von 12 ECTS-Punkten.</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) und/oder Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) im Ausmaß von insgesamt 12 ECTS	

BRP 20erp	Freie Vertiefung (Pflichtmodul)	21 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	BRP 11erp, BRP 12erp, BRP 13erp	
Modulziele	Studierende erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse in ausgewählten Lehrveranstaltungen aus dem gesamten Spektrum der Fachwissenschaft und/oder Fachdidaktik.	

Modulstruktur	<p>Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots prüfungsimmanente (pi) und/oder nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der ETF (Studienprogrammleitung 2) und KTF (Studienprogrammleitung 1) im Ausmaß von 15 ECTS-Punkten.</p> <p>Studierende absolvieren außerdem nach Maßgabe des Angebots weitere prüfungsimmanente (pi) und/oder nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der ETF (Studienprogrammleitung 2) und KTF (Studienprogrammleitung 1) im Ausmaß von 6 ECTS, 2 SSt.</p> <p>Studierende, die sich im Bereich der schulischen Primarstufe spezialisieren, absolvieren stattdessen Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 6 ECTS aus dem Lehrveranstaltungsangebot der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich (KPH).</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>
Leistungsnachweis	<p>Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) sowie Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) und allfälliger Lehrveranstaltungen aus dem Lehrveranstaltungsangebot der KPH im Ausmaß von insgesamt 21 ECTS</p>

Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Orthodoxe Religionspädagogik

BRP 04orp	Einführung in die Bibelwissenschaft (Pflichtmodul)	9 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben die nötigen Kenntnisse über Inhalt und Aufbau der Schriften des Alten und Neuen Testaments mit Blick auf ihre Entstehung und Theologie – als Gotteswort in Menschenwort – sowie auf ihr Umfeld und ihre Wirkungsgeschichte. Sie können die historischen, hermeneutischen und theologischen Grundlagen der Bibelwissenschaft verstehen und erwerben die Grundkompetenz für die Exegese der Bibel und biblisches Lernen im schulischen Bereich. Zudem erwerben sie vertiefende Kompetenzen in der Anwendung bibelwissenschaftlicher Methoden.</p>	
Modulstruktur	<p>VO Einleitung in das Alte Testament, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Grundkurs Neues Testament I: Jesus von Nazaret – Historischer Kontext und theologische Botschaft, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) PS Bibelwissenschaftliche Methoden, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p>	

Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (3 ECTS)
--------------------------	---

BRP 05orp	Einführung in die orthodoxe Theologie (Pflichtmodul)	15 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Grundlagen der orthodoxen Theologie aus systematischer, liturgischer und historischer Sicht. Dabei werden auch wissenschaftliche Kernkompetenzen im Verständnis der kulturellen, gesellschaftlichen und historischen Spezifika der autokephalen orthodoxen Kirchen gewonnen. Die Studierenden erwerben darüber hinaus grundlegende, historisch reflektierte Kenntnisse über die konfessionelle Identität und Diversität der verschiedenen Ostkirchen aus der Sicht der Ostkirchenkunde.</p> <p>Sie erwerben zudem grundlegende Fähigkeiten im wissenschaftlichen theologischen Arbeiten, wie die sachgerechte Aufbereitung und Interpretation wissenschaftlicher Texte, die Recherche in analogen und digitalen Kontexten sowie den Umgang mit KI-gestützten Werkzeugen. Sie lernen, fachadäquate Forschungsfragen zu entwickeln und wissenschaftliche Arbeiten in Grundzügen zu konzipieren.</p>	
Modulstruktur	VO Einführung in die orthodoxe Dogmatik, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VU Grundkurs orthodoxe Liturgik, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) VO Struktur und aktuelle Entwicklungen der Orthodoxen Kirche(n), 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Theologie der Ostkirchen, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) PS Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (9 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (6 ECTS)	

BRP 06orp	Philosophie und Fundamentaltheologie (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse im Bereich der Religionsphilosophie sowie Kompetenzen in fundamentaltheologischen Grundfragen und Methoden, unter besonderer Berücksichtigung der orthodox-theologischen Hermeneutik.</p>	

Modulstruktur	<p>VO Grundkurs orthodoxe Fundamentaltheologie, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)</p> <p>Studierende absolvieren außerdem nach Maßgabe des Angebots eine Vorlesung (npi) aus dem Fachbereich der Religionsphilosophie im Ausmaß von 3 ECTS, 2 SSt.</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS)

BRP 07orp	Lehren und Lernen (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Studierende erwerben grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf die individuellen und sozialen Bedingungen und Ziele schulbezogenen Lehrens und Lernens aus bildungswissenschaftlicher und psychologischer Perspektive. Sie erhalten eine systematische Einführung in die menschliche Entwicklung und den daraus folgenden Ableitungen für das Lehren und Lernen auf psychologischer und pädagogischer Basis. Darüber hinaus lernen sie die Grundlagen einer forschungsbasierten Lerndiagnostik kennen und erwerben Wissen zu möglichen Lern- und Verhaltensauffälligkeiten. Die Studierenden begreifen schulisches Lehren und Lernen auch als Teil komplexer sozialer Lebensräume und erwerben Fähigkeiten, um im inklusiven Umgang mit Schüler*innen, Erziehungsberechtigten und weiteren relevanten Akteur*innen im Umfeld der Schule professionell zu agieren und diesen zu reflektieren. Sie erlernen grundlegende Kenntnisse in Bezug auf kindgerechte und kinderrechtskonforme Formen des Lehrens und Lernen, welche Schüler*innen dabei unterstützen sollen, mit der Komplexität ihrer Lebensräume nachhaltig umgehen zu können.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen in den Bereichen Kommunikations- und Sprachkompetenz sowie gruppendynamische Prozesse (z.B. Unterrichtsgespräche, Interaktionsprozesse, Medien und Digitalität), Entwicklung und Förderung (z.B. Heterogenität der Schüler*innen, Diagnostik, individuelle Entwicklungsverläufe, Leistungsmessung), Motivationsförderung und Individualisierung, Mitgestaltung durch Schüler*innen (Kinderrechte, Demokratiebildung) und entwickeln so eine reflektierte und engagierte Haltung im schulischen Kontext.</p>	

Modulstruktur	<p>VO Grundlagen von Lehren und Lernen, 4 ECTS, 3 SSt. (npi) UE zu Grundlagen von Lehren und Lernen, 2 ECTS, 1 SSt. (pi)</p> <p>Es wird dringend empfohlen, die VO und UE im gleichen Semester zu absolvieren.</p> <p>Studierende, die sich im Bereich der schulischen Primarstufe spezialisieren, absolvieren stattdessen Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 6 ECTS aus dem Lehrveranstaltungsangebot der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich (KPH).</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>
Leistungsnachweis	<p>Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (4 ECTS) und prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (2 ECTS) oder allfälliger Lehrveranstaltungen aus dem Lehrveranstaltungsangebot der KPH im Ausmaß von 6 ECTS</p>

BRP 08orp	Pädagogisches Praktikum (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	BRP 07orp	

Modulziele	<p>Das Modul Pädagogisches Praktikum vermittelt Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf ihr grundlegendes Professionsverständnis und ihr zukünftiges Berufsfeld. Es umfasst die Beobachtung von Lehrenden und Lernenden, die schriftliche Auswertung der Hospitationen sowie erste eigene Ansätze in der Gestaltung von Lernumgebungen an einem Schulstandort (Sekundarstufe). Die Studierenden beobachten und analysieren Unterricht unter Aspekten u.a. diversitätsgerechter Prinzipien, Deutsch als Zweitsprache und sprachlicher Bildung (z.B. DaZKomP), zentraler Dimensionen von Unterrichtsqualität und individueller Lernvoraussetzungen. Darüber hinaus entwickeln sie Kompetenzen zur Gestaltung inklusiver Lehr-/Lernsettings, die verschiedene Sozialformen und digitale Medien (z.B. auf Grundlage des TPACK-Modells) berücksichtigen. Sie planen und gestalten lernförderliche Unterrichtssequenzen unter Berücksichtigung curricularer Vorgaben und didaktischer Modelle.</p> <p>Studierende erwerben durch die forschungsbasierte sowie praxisorientierte Begleitung des Schulpraktikums allgemeindidaktische und pädagogisch-praktische Kompetenzen. Die Reflexion der Erfahrungen an dem jeweiligen Schulstandort fließt in den Praktikumsbegleitkurs ein und ermöglicht so den Einblick in verschiedene Schulformen. Schließlich sind die Studierenden in der Lage, Unterrichtsmodelle und didaktische Prinzipien auf Basis forschungsbasierter Erkenntnisse kritisch zu analysieren. Eine selbstreflexive Haltung wird gefördert, indem Studierende ihre eigene Schulbiografie und praktische Erfahrungen mit theoretischen Inhalten reflektieren und verschriftlichen.</p> <p>Weiters erhalten die Studierenden im Praktikumsbegleitkurs eine Einführung in die Allgemeine Didaktik, in Modelle zu Classroom Management, in Bewertungssysteme, in Gewalt-, Diskriminierungs- und Mobbingprävention und in die Kooperation mit Eltern und Erziehungsberechtigten.</p> <p>Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegende Kompetenzen zur effektiven Gestaltung von bildungsförderndem Unterricht.</p>	
Modulstruktur	<p>Die Lehrveranstaltung PR Pädagogisches Praktikum, 6 ECTS, 3 SSt. (pi) besteht aus den beiden folgenden Teilen:</p> <p>Schulpraktikum, 2 ECTS Praktikumsbegleitkurs ABG, 4 ECTS, 3 SSt. (pi)</p> <p>Das Schulpraktikum und der Praktikumsbegleitkurs müssen gemeinsam im selben Semester absolviert werden.</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung des PR Pädagogisches Praktikum (pi) (6 ECTS)	
BRP 09orp	Christliche Ethik (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	Die Studierenden kennen wesentliche Ethikkonzeptionen, Grundprobleme ethischer Begriffsbildung und ethische Begründungsmodelle und können sich in damit verbundenen Diskursen orientieren. Sie werden darüber hinaus zur Auseinandersetzung mit aktuellen ethischen und sozialetischen Grundfragen unter besonderer Berücksichtigung der orthodox-theologischen Tradition und der christlichen moraltheologischen Quellen (Bibel, altkirchliche Schriftsteller und Kirchenväter, theologische Strömungen der Neuzeit und der Moderne) befähigt.
Modulstruktur	VU Theologische Ethik I (Grundlegung der Fundamentalmoral), 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Orthodoxe Moraltheologie und Sozialetik: Grundlagen, Quellen, aktuelle Entwicklungen, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (3 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (3 ECTS)

BRP 10orp	Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	9 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben religionsgeschichtliche Grundkenntnisse in der Geschichte der christlichen Kirchen. Sie werden zum Verständnis der großen Transformationsprozesse, die diese Kirchen historisch bei ihrem Eintritt in neue kulturelle Zusammenhänge vollzogen haben, befähigt. Ein Schwerpunkt liegt auf der historisch-theologischen Entwicklung der Kirche im byzantinischen Osten, aber auch in der postbyzantinischen Zeit und im ganzen südosteuropäischen Raum. Sie erwerben auch Kompetenzen im Bereich der Patrologie, indem sie sich mit dem Werk wichtiger Persönlichkeiten der christlichen Theologiegeschichte (griechische, lateinische und syrische Kirchenväter) kritisch auseinandersetzen.	
Modulstruktur	VO Kirchengeschichte der Antike und des Mittelalters, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Grundkurs Geschichte der Orthodoxen Kirche(n), 3 ECTS, 2 SSt. (npi) VO Patrologie, 3 ECTS, 2 SSt. (npi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (9 ECTS)	

BRP 11orp	Religiöse Bildung und Schulpraxis (Pflichtmodul)	13 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	<p>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, religionspädagogische und fachdidaktische Theorien und Konzepte kritisch zu reflektieren und für die Gestaltung religiöser Lernprozesse im Blick auf die Lebenswelt der Lernenden und ein inklusives Bildungsverständnis didaktisch aufzubereiten (u.a. durch Erarbeitung diagnostischer Instrumente zur Inklusion). Das Modul fördert die reflektierte Auseinandersetzung mit dem Professionsverständnis von Religionslehrkräften (u.a. durch Biographiearbeit).</p> <p>Zur Entwicklung professionellen unterrichtlichen Handelns im Religionsunterricht erwerben die Studierenden Kompetenzen in der theoriegeleiteten und an fachdidaktischen Prinzipien orientierten Planung und Durchführung des Unterrichts. Studierende sammeln in diesem Kontext theoriebasierte Erfahrungen im Umgang mit Heterogenität und sprachlicher Vielfalt und erwerben erste Kompetenzen hinsichtlich einer zielgruppenspezifischen und diversitätssensiblen Planung, Durchführung und Reflexion von Fachunterricht.</p>
Modulstruktur	<p>VU Theorie religiöser Bildung, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) SE Religionsdidaktik, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Außerdem absolvieren die Studierenden die Lehrveranstaltung PR Fachbezogenes Praktikum (7 ECTS) (pi) bestehend aus den beiden folgenden Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulpraktikum Bachelor, 4 ECTS • Praktikumsbegleitkurs Bachelor, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) <p>Fachbezogenes Schulpraktikum und Praktikumsbegleitkurs müssen gemeinsam im selben Semester absolviert werden.</p>
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (13 ECTS)

BRP 12orp	Reflexionsfeld Schule und Profession (Pflichtmodul)	4 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	<p>Studierende erlangen ein Verständnis von Bildungssystemen, deren Funktionsweisen und Zusammenhänge und erkennen Schule als gesellschaftliche Institution. Sie werden unter Berücksichtigung professionsethischer Dilemmata zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Sozialraum Schule und ihrer eigenen Berufsrolle angeregt. Dazu gehört auch Erfahrungen mit Rollenhandeln in unterschiedlichen Schulkontexten zu reflektieren.</p> <p>Studierende kennen Grundbegriffe und Theorien der Schule und können den Bezug zwischen Funktionen der Schule und gesellschaftstheoretischen Paradigmen herstellen und kritisch hinterfragen sowie neuere Schulkonzepte damit in Verbindung bringen. Sie kennen verschiedene Schulformen und alternative pädagogische Modelle.</p> <p>Studierende reflektieren den Zusammenhang von Schulwandel, Veränderungen der (Lehrer*innen-)Profession und ihren eigenen Erfahrungen, wie z.B. der eigenen Sprachbiographie. Sie können aktuelle Formen und Besonderheiten der österreichischen Schulstruktur in ihrer Genese erklären und die jeweiligen Auswirkungen auf Bildungsgänge, Bildungswege und Bildungsbiographien reflektieren.</p> <p>Studierende verstehen Schule als vielschichtige Organisation und das komplexe Verhältnis dieser Organisation und der (Lehrer*innen-)Profession zwischen Steuerung und Autonomie. Sie erkennen die Bedeutung von Qualitätsbewusstsein und Qualitätsstandards in Schule und Unterricht.</p> <p>Studierende erkennen Schule als historisch und gesellschaftlich geprägten sozialen Lebensraum mit kontextspezifischen sozialen und kommunikativen Dynamiken. Sie erkennen sich als Teil eines Kollegiums mit professionsbezogenen Rollen im Team und nutzen das Potential multiprofessioneller Zusammenarbeit zum Wohle der Schüler*innen. Sie gestalten Bildungspartnerschaften mit Erziehungsberechtigten – insbesondere im Kontext von Heterogenität der sprachlichen und schulbiografischen Voraussetzungen. Zudem können sie die Potenziale des sozialen Lebensraums Schule und (emergenter) Bildungstechnologien konstruktiv im Sinne ihres Professionsverständnisses nutzen.</p>
Modulstruktur	PS zu Reflexionsfeld Schule und Profession, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS)

BRP 13orp	Vertiefung Bibelwissenschaft	15 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	

Modulziele	Die Studierenden vertiefen ihre Expertise im bibelwissenschaftlichen Arbeiten. Sie erlernen die Fähigkeit, übergreifende thematische Zusammenhänge einzelner oder mehrerer Schriften bzw. Textkorpora zu erschließen und Grundbegriffe bzw. Grundfragen der neutestamentlichen Sprachen zu verstehen und theologisch zu kontextualisieren. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Fähigkeit, biblische Themen vor dem Hintergrund ihrer religionspädagogischen Relevanz hermeneutisch zu erschließen und in den Dialog mit unterschiedlichen, traditionellen und modernen Deutungslinien zu bringen. Die Studierenden erlernen auch Grundbegriffe der neutestamentlichen Sprache.
Modulstruktur	VO Grundkurs Altes Testament I: Pentateuch, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Aufbaukurs Neues Testament I, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) UE Grundbegriffe der neutestamentlichen Sprache, 3 ECTS, 2 SSt. (pi) SE Ausgewählte biblische Themen im orthodoxen religionspädagogischen Kontext, 6 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfungen (npi) (6 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (9 ECTS)

BRP 14orp	Vertiefung orthodoxe Religionspädagogik (Pflichtmodul)	9 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden setzen sich mit den Konzepten religiösen Lernens und theologisch-didaktischen Prinzipien des orthodoxen Religionsunterrichts im Kontext der europäischen Diaspora auseinander. Sie entwickeln die Fähigkeit, die Gegenwartsrelevanz und den Lebensbezug biblischer Texte methodisch-didaktisch reflektiert zu erschließen.	
Modulstruktur	<p>VU Didaktisch-methodische Erschließung der biblischen Themen im orthodoxen Religionsunterricht, 3 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Studierende absolvieren außerdem nach Maßgabe des Angebots das SE Orthodoxer Religionsunterricht in der Diaspora, 6 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>Studierende, die sich im Bereich der schulischen Primarstufe spezialisieren, absolvieren stattdessen Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 6 ECTS aus dem Lehrveranstaltungsangebot der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/ Niederösterreich (KPH).</p> <p>Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.</p>	

Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) und allfälliger Lehrveranstaltungen aus dem Lehrveranstaltungsangebot der KPH im Ausmaß von insgesamt 9 ECTS
--------------------------	--

BRP 15orp	Theologisches Vertiefungsmodul I (Pflichtmodul)	20 (22) ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Grundkenntnisse in systematischer und praktischer Theologie. Sie entwickeln dabei die Fähigkeit, theologische Themen in ihrer geschichtlichen Kontingenz, in ihrer diachronen Entwicklung und in ihrem Bezug für heute zu erschließen und zentrale Fragen der Dogmatik und Ethik vor dem Hintergrund der modernen Geistesgeschichte zu reflektieren. Sie setzen sich außerdem mit unterschiedlichen aktuellen Fragen aus dem Fachbereich der praktischen Theologie auseinander, unter besonderer Berücksichtigung der Diaspora-Situation.</p> <p>Ebenso erwerben die Studierenden Grundkenntnisse in den Bereichen: orthodoxe Ikonographie (Geschichte und Theologie der Ikonenkunst des byzantinischen Ostens; ikonographisches Programm; Verhältnis zwischen Ikonographie und Heortologie bzw. Liturgie), orthodoxe Musiktraditionen (mit Schwerpunkt auf die Diaspora-Situation), sowie pastoraltheologische Praxisfelder und Fragestellungen. Diese drei letztgenannten Themenbereiche sollen vor allem in Bezug auf deren Relevanz für den religionspädagogischen und schulpastoralen Kontext erschlossen werden.</p> <p>Durch das Abfassen einer Bachelorarbeit erwerben die Studierenden vertiefte Lese- und Schreibkompetenz, Sprach- und Argumentationskompetenz. Sie lernen, eine Forschungsfrage zu entwickeln und eine wissenschaftliche Arbeit zu konzipieren, auszuarbeiten und zu präsentieren (inkl. Recherche, Gliederung, Methodik etc.).</p>	
Modulstruktur	<p>SE zu Themen orthodoxer Theologiegeschichte, 6 ECTS, 2 SSt. (pi) SE zu Grundfragen der orthodoxen systematischen Theologie, 6 ECTS, 2 SSt. (pi) VO Grundkurs orthodoxe praktische Theologie, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) UE Ikonographie, Musik und (Schul-)Pastoral im orthodoxen Kontext, 5 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>In den Seminaren „SE zu Themen orthodoxer Theologiegeschichte“ oder „SE zu Grundfragen der orthodoxen systematischen Theologie“ kann die Bachelorarbeit geschrieben werden. Die jeweilige Lehrveranstaltung wird durch das Verfassen der Bachelorarbeit um 2 ECTS aufgewertet.</p>	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (3 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (17 ECTS) sowie allfälliges Verfassen der Bachelorarbeit (2 ECTS)	

BRP 16orp	Theologisches Vertiefungsmodul II (Pflichtmodul)	15 (17) ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Grundkenntnisse in historischer Theologie und erwerben die Fähigkeit, zentrale Themen der patristischen Theologie in ihrer heutigen Relevanz zu entfalten sowie Identitätsprofile der ostkirchlichen Spiritualität zu reflektieren und auf ihre aktuelle gesellschaftliche Relevanz hin zu prüfen bzw. zu untersuchen. Darüber hinaus erlangen die Studierende Kompetenzen im Bereich der Kirchengeschichte.</p> <p>Durch das Abfassen einer Bachelorarbeit erwerben die Studierenden vertiefte Lese- und Schreibkompetenz, Sprach- und Argumentationskompetenz. Sie lernen, eine Forschungsfrage zu entwickeln und eine wissenschaftliche Arbeit zu konzipieren, auszuarbeiten und zu präsentieren (inkl. Recherche, Gliederung, Methodik etc.).</p>	
Modulstruktur	<p>VO Altkirchliche Theologie und ihre heutige Relevanz, 3 ECTS, 2 SSt. (npi) SE Ostkirchliche Spiritualität, 6 ECTS, 2 SSt. (pi) SE Vertiefung orthodoxe Kirchengeschichte, 6 ECTS, 2 SSt. (pi)</p> <p>In den Seminaren „SE Ostkirchliche Spiritualität“ oder „SE Vertiefung orthodoxe Kirchengeschichte“ kann die Bachelorarbeit geschrieben werden. Die jeweilige Lehrveranstaltung wird durch das Verfassen der Bachelorarbeit um 2 ECTS aufgewertet.</p>	
Leistungsnachweis	<p>Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (3 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (12 ECTS) sowie allfälliges Verfassen der Bachelorarbeit (2 ECTS)</p>	

BRP 17orp	Theologisches Vertiefungsmodul III (Pflichtmodul)	11 (13) ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	<p>Die Studierenden vertiefen aktuelle Themen der orthodoxen Religionspädagogik und/oder Fachdidaktik. Darüber hinaus erwerben sie praktisch-theologische Kompetenzen im Kennenlernen der unterschiedlichen orthodoxen Kirchen und Gemeinden in Wien und deren Umgang mit aktuellen gesellschaftlichen und religiösen Herausforderungen. Ein Schwerpunkt liegt auf die von den jeweiligen Gemeinden entwickelten Projekten im Bereich der Kinder- und Jugendpastoral, aber auch der Erwachsenen-Katechese.</p> <p>Durch das Abfassen einer Bachelorarbeit erwerben die Studierenden vertiefte Lese- und Schreibkompetenz, Sprach- und Argumentationskompetenz. Sie lernen, eine Forschungsfrage zu entwickeln und eine wissenschaftliche Arbeit zu konzipieren, auszuarbeiten und zu präsentieren (inkl. Recherche, Gliederung, Methodik etc.).</p>	

Modulstruktur	SE Ausgewählte Themen der orthodoxen Religionspädagogik und Fachdidaktik, 6 ECTS, 2 SSt. (pi) EX Orthodoxe Kirchen in Wien, 5 ECTS, 2 SSt. (pi) Im Seminar „SE Ausgewählte Themen der orthodoxen Religionspädagogik und Fachdidaktik“ kann die Bachelorarbeit geschrieben werden. Die Lehrveranstaltung wird durch das Verfassen der Bachelorarbeit um 2 ECTS aufgewertet.
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (11 ECTS) sowie allfälliges Verfassen der Bachelorarbeit (2 ECTS)

BRP 18orp	Ökumenisches Vertiefungsmodul (Pflichtmodul)	6 ECTS
Teilnahmevoraussetzungen	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben – nach eigenem Interessenschwerpunkt – vertiefte Kompetenzen in Fachbereichen der katholischen oder der evangelischen Theologie oder der byzantinischen Studien.	
Modulstruktur	Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots ein Seminar (pi) aus den Fachbereichen der katholischen oder der evangelischen Theologie oder der Byzantinistik im Ausmaß von 6 ECTS, 2 SSt. Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, deren Absolvierung als genehmigt gilt.	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (6 ECTS)	

(3) Gemäß § 31 Abs 3 HSG gelten folgenden Lehrveranstaltungen als gekennzeichnet:

Für den Schwerpunkt katholische Religionspädagogik: Aus Modul BRP 18krp ein Seminar (pi) aus dem Bereich der katholischen Theologie im Ausmaß von 6 ECTS, 2 SSt.

Für den Schwerpunkt evangelische Religionspädagogik: Aus Modul BRP 20erp eine Lehrveranstaltung (pi oder npi) im Ausmaß von 6 ECTS.

Für den Schwerpunkt orthodoxe Religionspädagogik: Aus Modul BRP 18orp ein Seminar (pi) im Ausmaß von 6 ECTS.

§ 6 Bachelorarbeiten

Die Bachelorarbeit ist im Rahmen von gekennzeichneten Lehrveranstaltungen zu verfassen.

Studierende, die den Schwerpunkt Katholische Religionspädagogik gewählt haben, verfassen die Bachelorarbeit im Modul BRP 18krp.

Studierende, die den Schwerpunkt Evangelische Religionspädagogik gewählt haben, können die Bachelorarbeit wahlweise in den Modulen BRP 12erp, BRP 13erp oder BRP 17erp verfassen.

Studierende, die den Schwerpunkt Orthodoxe Religionspädagogik gewählt haben, können die Bachelorarbeit wahlweise in den Modulen BRP 15orp, BRP 16orp oder BRP 17orp verfassen.

§ 7 Mobilität im Bachelorstudium und Fremdsprachenkompetenz

Es wird empfohlen, mindestens ein Semester – idealerweise im vierten und/oder fünften Semester – über Austauschprogramme an einer ausländischen Universität zu studieren.

Die Anerkennung der im Ausland absolvierten Studienleistungen erfolgt durch das studienrechtlich zuständige Organ. Des Weiteren wird empfohlen, zumindest eine Lehrveranstaltung in nichtdeutscher Unterrichtssprache zu absolvieren.

§ 8 Einteilung der Lehrveranstaltungen

(1) Für nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen werden folgende Lehrveranstaltungstypen festgelegt:

VO Vorlesung:

Die Vorlesung dient der Einführung in die wesentlichen Inhalte und Methoden eines Faches. Sie geht auf den aktuellen Forschungsstand sowie auf die hauptsächlichen Lehrmeinungen im betreffenden Fach und in dessen Teilbereichen ein. Die Leistungsbeurteilung erfolgt durch eine schriftliche oder mündliche Prüfung.

(2) Bei Leistungsnachweis durch Modulprüfung dienen die unter Modulstruktur angeführten Lehrveranstaltungen der Vorbereitung auf diese Prüfung.

(3) Prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden als folgende Lehrveranstaltungstypen angeboten:

VU Vorlesung mit integrierter Übung:

Die Vorlesung mit integrierter Übung basiert auf dem Grundtypus der VO, enthält jedoch zusätzliche prüfungsimmanente Elemente. Der vorgetragene Lehrstoff wird in Form mehrerer Teilleistungen geprüft.

PVU Prüfungsvorbereitende Vorlesung mit Übung:

Die prüfungsvorbereitende Vorlesung mit Übung (PVU) basiert auf dem Grundtypus der VO, enthält jedoch zusätzliche prüfungsimmanente Elemente und dient der Vorbereitung auf die Modulprüfung. Die dafür angegebenen ECTS-Punkte sind nicht Teil des Leistungsumfangs des Bachelorstudiums von 180 ECTS-Punkten. Der für die Module erforderliche Leistungsnachweis wird durch die Absolvierung der Modulprüfung erbracht. Die in der PVU vermittelten Fertigkeiten sind zentraler Bestandteil der Modulziele und werden in der Modulprüfung inhärent überprüft.

SE Seminar:

Das Seminar ist eine in den wissenschaftlichen Diskurs und dessen Argumentationsstruktur einführende Lehrveranstaltung. Der Leistungsnachweis erfolgt durch die aktive Teilnahme der Studierenden, mündliche Präsentationen und schriftliche Teilleistungen, insb. durch das Verfassen wenigstens einer kurzen wissenschaftlichen Arbeit.

UE Übung:

Die Übung ist eine Lehrveranstaltung einführenden Charakters, in der unter Betonung der Aktivität der Studierenden unter Anleitung des*der Lehrenden konkret vorgegebene Kompetenzen angeeignet und eingeübt werden. Der Leistungsnachweis erfolgt aufgrund von mehreren mündlichen bzw. schriftlichen Teilleistungen.

PS Proseminar:

Das Proseminar ist eine einführende Lehrveranstaltung, in der in theoretischer und praktischer wissenschaftlicher Arbeit Fähigkeiten und methodische Fertigkeiten vermittelt, erlernt und geübt werden (z.B. durch mündliche oder schriftliche Beiträge, Protokolle), deren Beherrschung für das Studium insgesamt oder für einen bestimmten Fachbereich nötig ist. Der Leistungsnachweis erfolgt aufgrund von mehreren mündlichen bzw. schriftlichen Teilleistungen.

EX Exkursion:

Die Exkursion ist eine Lehrveranstaltung, die in Form von wissenschaftlichen Lehrausgängen oder Lehrausfahrten zur Veranschaulichung des jeweiligen Wissenschaftsobjektes und der Vertiefung von Kenntnissen vor Ort dient. Der immanente Prüfungscharakter der Lehrveranstaltung wird durch die aktive Teilnahme, durch vorbereitende und begleitende mündliche und schriftliche Beiträge der Studierenden, sowie eine abschließende Reflexion hergestellt.

PR Fachbezogenes Praktikum:

Das fachbezogene Praktikum gehört zu den pädagogisch praktischen Studien. Es besteht aus einem an einer Schule zu absolvierenden Teil („Schulpraktikum“) und einem Praktikumsbegleitkurs. Das fachbezogene Praktikum fördert die Entwicklung professionellen unterrichtlichen Handelns und dient dem Erwerb von Kompetenzen zu forschungsbasierter Planung, Durchführung und Reflexion strukturierter Unterrichtseinheiten. Der Teil Schulpraktikum wird „mit Erfolg teilgenommen“ bzw. „ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt und fließt in die Beurteilung des PR mit ein. Die Leistungsbeurteilung des gesamten PR erfolgt durch mehrere schriftliche oder mündliche Teilleistungen.

PR Pädagogisches Praktikum:

Das Pädagogische Praktikum besteht aus dem Schulpraktikum sowie dem Praktikumsbegleitkurs und gehört zu den pädagogisch praktischen Studien. Das Pädagogische Praktikum fördert die Entwicklung professionellen unterrichtlichen Handelns und dient dem Erwerb von Kompetenzen zu forschungsbasierter Planung, Durchführung und Reflexion strukturierter Unterrichtseinheiten. Der Teil Schulpraktikum wird mit „Erfolg teilgenommen“ bzw. „ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt und fließt in die Beurteilung des PR mit ein. Die Leistungsbeurteilung des gesamten PR erfolgt durch mehrere schriftliche oder mündliche Prüfungen.

§ 9 Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkungen und Anmeldeverfahren

(1) Für die genannten Lehrveranstaltungen gelten die hier angegebenen generellen Teilnahmebeschränkungen:

VU: Vorlesung mit Übung: 100 Teilnehmer*innen

PVU: Prüfungsvorbereitende Vorlesung mit Übung: 100 Teilnehmer*innen

SE: Seminar: 25 Teilnehmer*innen

UE: Übung: 25 Teilnehmer*innen (Ausnahme: UE zu Grundlagen von Lehren und Lernen: 20 Teilnehmer*innen)

PS: Proseminar: 25 Teilnehmer*innen (Ausnahme: PS zu Reflexionsfeld Schule und Profession: 20 Teilnehmer*innen)

EX: 25 Teilnehmer*innen

Praktikumsbegleitkurs ABG: 20 Teilnehmer*innen

Praktikumsbegleitkurs Bachelor: 25 Teilnehmer*innen

(2) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

§ 10 Prüfungsordnung

(1) Leistungsnachweis in Lehrveranstaltungen

Die*Der Leiter*in einer Lehrveranstaltung hat die erforderlichen Ankündigungen gemäß den Bestimmungen der Satzung vorzunehmen.

(2) Prüfungsstoff

Der für die Vorbereitung und Abhaltung von Prüfungen maßgebliche Prüfungsstoff hat vom Umfang her dem vorgegebenen ECTS-Punkteausmaß zu entsprechen. Dies gilt auch für Modulprüfungen.

(3) Prüfungsverfahren

Für das Prüfungsverfahren gelten die Regelungen der Satzung.

(4) Erbrachte Prüfungsleistungen sind mit dem angekündigten ECTS-Wert dem entsprechenden Modul zuzuordnen, eine Aufteilung auf mehrere Leistungsnachweise ist unzulässig.

(5) Verbot der Doppelverwendung

Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für ein anderes Pflicht- oder Wahlmodul dieses Studiums absolviert wurden, können in einem anderen Modul desselben Studiums nicht nochmals verwendet werden. Dies gilt auch bei Anerkennungsverfahren.

§ 11 Inkrafttreten

(1) Dieses Curriculum tritt nach der Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Wien mit 1. Oktober 2026 in Kraft.

§ 12 Übergangsbestimmungen

(1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2026/27 das Studium beginnen.

(2) Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die aufgrund der ursprünglichen Studienpläne bzw. Curricula verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien studienrechtlich zuständige Organ von Amts wegen

(Äquivalenzverordnung) oder auf Antrag der oder des Studierenden festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren sind.

(3) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt das Studium begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.

(4) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Curriculum für das Bachelorstudium Religionspädagogik (Version 2017) (MBL. vom 29.06.2017, 33. Stück, Nummer 193 idgF) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 31.10.2029 abzuschließen.

(5) Das nach den Organisationsvorschriften studienrechtlich zuständige Organ ist berechtigt, generell oder im Einzelfall festzulegen, welche der absolvierten Lehrveranstaltungen und Prüfungen für dieses Curriculum anzuerkennen sind.

Anhang 1 – Empfohlener Pfad durch das Studium

Schwerpunkt katholische Religionspädagogik

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
1.	BRP 01 (StEOP)	VO zu Bildung, Profession, Sprache und Schule	5	5
	BRP 02 (StEOP)	PVU Einführung in die Theologie	6	12
		VO Theologische Enzyklopädie	3	
		VU Frühchristliche Glaubensreflexion: Grundlagen, Kontexte und Relevanz	3	
	BRP 03	VO Einführung in das Judentum	3	3
	BRP 04krp	VO Einleitung in das Alte Testament	3	9
		VO Grundkurs Altes Testament I: Pentateuch	3	
VO Grundkurs Neues Testament I: Jesus von Nazaret – Historischer Kontext und theologische Botschaft		3		
				29

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	---

2.	BRP 03	VO Islam	3	8
		VO Einführung in die Religionsgeschichte oder VO Einführung in die Vergleichend-systematische Religionswissenschaft	5	
	BRP 04krp	PS Bibelwissenschaftliche Methoden	3	3
	BRP 05krp	VO Theologische Grundlagenforschung I: Offenbarung und Geschichte	3	9
		SE Philosophisch und theologisch Denken (FD)	3	
		PS Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	3	
	BRP 13krp	VO Grundkurs Altes Testament II: Prophetie	3	12
		VO Grundkurs Neues Testament II: Jüdische Wurzeln und christliche Botschaft: Paulus, Evangelien und die weiteren Bücher des NT	3	
		VO Aufbaukurs Neues Testament II	3	
		SE Bibeldidaktik (FD)	3	
				32

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
3.	BRP 05krp	VO Das christliche Glaubensbekenntnis	3	3
	BRP 06krp	VO Philosophie der Antike	3	6
		VO Philosophie des Mittelalters	3	
	BRP 07krp	VO Grundlagen von Lehren und Lernen und UE Grundlagen von Lehren und Lernen	4 + 2	6
		oder LV aus dem Angebot der KPH	6	
	BRP 09krp	VU Grundlagen der Ethik für Lehramt	3	3
	BRP 10krp	VO Kirchengeschichte der Antike und des Mittelalters	3	3
	BRP 13krp	VO Aufbaukurs Altes Testament I: Geschichtsbücher	3	6
		VO Aufbaukurs Neues Testament I	3	
BRP 14krp	VO Philosophische Anthropologie I	3	3	
				30

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
4.	BRP 06krp	VO Philosophie der Neuzeit	3	3
	BRP 08krp	Schulpraktikum	2	6
		Praktikumsbegleitkurs ABG	4	
	BRP 09krp	VO Theologische Ethik II (Ethik des Lebens)	3	9
		VO Christliche Sozialethik	3	
		SE Ethische Bildung (FD)	3	
	BRP 10krp	VO Kirchengeschichte der Neuzeit und Gegenwart	3	3
	BRP 14krp	VU Philosophische Anthropologie II	3	6
VU Ästhetik		3		
BRP 16krp	VO Dogmatische Gotteslehre	3	3	
				30

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
5.	BRP 11krp	VU Theorie religiöser Bildung	3	13
		SE Religionsdidaktik	3	
		Schulpraktikum Bachelor Unterrichtsfach Katholische Religion	4	
		Praktikumsbegleitkurs Bachelor	3	
	BRP 16krp	VO Metaphysik	3	9
		VO Philosophische Gotteslehre I	3	
		VO Christologie	3	
	BRP 17krp	VO Sakramententheologie I	3	3
	BRP 18krp	SE nach Wahl	6	6
		oder LV aus dem Angebot der KPH	6	
				31

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	---

6.	BRP 12krp	PS zu Reflexionsfeld Schule und Profession	4	4
	BRP 15krp	VO Theologische Grundlagenforschung II: Schrift und Tradition	3	9
		VO Grundlagen des Kirchenrechts	3	
		VU Theologien der Reformation	3	
	BRP 17krp	VO Religionen und Recht in Kirche, Schule und Öffentlichkeit	3	7
		UE Seelsorge und Feiern in der Schule	4	
	BRP 18krp	SE nach Wahl + Bachelorarbeit	6+2	8
				28

Schwerpunkt Evangelische Religionspädagogik

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
1.	BRP 01 (StEOP)	VO zu Bildung, Profession, Sprache und Schule	5	5
	BRP 02 (StEOP)	PVU Einführung in die Theologie	6	12
		VO Theologische Enzyklopädie	3	
		VU Frühchristliche Glaubensreflexion: Grundlagen, Kontexte und Relevanz	3	
	BRP 03	VO Einführung in das Judentum	3	3
	BRP 04erp	VO Grundlagen von Lehren und Lernen und UE zu Grundlagen von Lehren und Lernen	4 + 2	6
		oder LV aus dem Angebot der KPH	6	
	BRP 06erp	PS zu Reflexionsfeld Schule und Profession	4	4
				30

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	---

2.	BRP 03	VO Islam	3	8
		VO Einführung in die Religionsgeschichte oder VO Einführung in die Vergleichend-systematische Religionswissenschaft	5	
	BRP 08erp	VO Einführung in die Religionspädagogik	3	3
	BRP 09erp	UE nach Wahl	3	3
	BRP 10erp	VO Neutestamentliches Griechisch I	6	6
	BRP 12erp	VO Epochen der Kirchengeschichte	3	3
	BRP 13erp	VO Grundprobleme der Dogmatik unter Berücksichtigung der klassischen protestantischen Lehrbildung	3	7 (12)
		PS Arbeitsweisen Systematischer Theologie (+ Bachelorarbeit)	4 (+5)	
				30 (35)

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
3.	BRP 05erp	Schulpraktikum	2	6
		Praktikumsbegleitkurs ABG	4	
	BRP 08erp	VO Didaktik des evangelischen Religionsunterrichts	3	3
	BRP 09erp	UE nach Wahl	3	3
	BRP 11erp	UE Bibelkunde	6	6
	BRP 12erp	VO Reformationsgeschichte	3	8 (13)
		PS Kirchengeschichtliches Proseminar (+ Bachelorarbeit)	5 (+5)	
	BRP 13erp	VO Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts	3	3
				29 (34)

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	---

4.	BRP 07erp	Schulpraktikum Bachelor Unterrichtsfach Evangelische Religion	4	7
		Praktikumsbegleitkurs Bachelor	3	
	BRP 11erp	VO Einleitung in das Alte Testament	3	6
		VO Einleitung in das Neue Testament	3	
	BRP 14erp	VO Ethik I: Einführung in die theologische Ethik	3	6
		VO Ethik II: Evangelische Sozialethik	3	
	BRP 15erp	VO Einführung in das Recht der Religionen und Religionsgemeinschaften in Europe	3	5
		UE Grundfragen der Religionspsychologie oder UE Grundfragen der Praktischen Theologie	2	
BRP 16erp	LV aus Fachbereich Religionswissenschaft nach Wahl	6	6	
			30	

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
5.	BRP 15erp	VO Einführung in die Seelsorgelehre	3	3
	BRP 17erp	UE Exegetische Übung AT	3	11 (16)
		PS Neutestamentliches Proseminar (+ Bachelorarbeit)	5 (+ 5)	
		LV aus Fachbereichen Altes und Neues Testament nach Wahl	3	
	BRP 19erp	LV aus Fachbereich Systematische Theologie nach Wahl	6	6
	BRP 20erp	LV nach Wahl	6	6
		oder LV aus dem Angebot der KPH	6	
			26 (31)	

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	----------

	BRP 17erp	LV aus Fachbereichen Altes und Neues Testament nach Wahl	3	3
	BRP 18erp	LV aus Fachbereich Kirchengeschichte nach Wahl	6	6
	BRP 19erp	LV aus Fachbereich Systematische Theologie nach Wahl	6	6
	BRP 20erp	LV nach Wahl	15	15
				30

Schwerpunkt Orthodoxe Religionspädagogik

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
1.	BRP 01 (StEOP)	VO zu Bildung, Profession, Sprache und Schule	5	5
	BRP 02 (StEOP)	PVU Einführung in die Theologie	6	12
		VO Theologische Enzyklopädie	3	
		VU Frühchristliche Glaubensreflexion: Grundlagen, Kontexte und Relevanz	3	
	BRP 03	VO Einführung in das Judentum	3	3
	BRP 04orp	VO Einleitung in das Alte Testament	3	9
		VO Grundkurs Neues Testament I: Jesus von Nazaret – Historischer Kontext und theologische Botschaft	3	
		PS Bibelwissenschaftliche Methoden	3	
				29

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	---

2.	BRP 03	VO Islam	3	8
		VO Einführung in die Religionsgeschichte oder VO Einführung in die Vergleichend-systematische Religionswissenschaft	5	
	BRP 05orp	VO Einführung in die orthodoxe Dogmatik	3	15
		VU Grundkurs orthodoxe Liturgik	3	
		VO Struktur und aktuelle Entwicklungen der Orthodoxen Kirche(n)	3	
		VO Theologie der Ostkirchen	3	
		PS Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	3	
	BRP 06orp	VO aus Fachbereich Religionsphilosophie nach Wahl	3	6
		VO Grundkurs orthodoxe Fundamentaltheologie	3	
				29

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
3.	BRP 15orp	SE zu Themen orthodoxer Theologiegeschichte (+ Bachelorarbeit)	6 (+ 2)	17 (19)
		UE Ikonographie, Musik und (Schul-)Pastoral im orthodoxen Kontext	5	
		SE zu Grundfragen der orthodoxen systematischen Theologie (+ Bachelorarbeit)	6 (+ 2)	
	BRP 7orp	VO Grundlagen von Lehren und Lernen und UE zu Grundlagen von Lehren und Lernen	4 + 2	6
		oder LV aus dem Angebot der KPH	6	
	BRP 8orp	Schulpraktikum	2	6
		Praktikumsbegleitkurs ABG	4	
			29 (31)	

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	---

4.	BRP 15orp	VO Grundkurs orthodoxe praktische Theologie	3	3
	BRP 13orp	VO Grundkurs Altes Testament I: Pentateuch	3	15
		VO Aufbaukurs Neues Testament I	3	
		UE Grundbegriffe der neutestamentlichen Sprache	3	
		SE Ausgewählte biblische Themen im orthodoxen religionspädagogischen Kontext	6	
	BRP 10orp	VO Kirchengeschichte der Antike und des Mittelalters	3	9
		VO Grundkurs Geschichte der Orthodoxen Kirche(n)	3	
		VO Patrologie	3	
	BRP 09orp	VU Theologische Ethik I (Grundlegung der Fundamentalmoral)	3	3
			30	

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
5.	BRP 14orp	SE Orthodoxer Religionsunterricht in der Diaspora	6	9
		oder LV aus dem Angebot der KPH		
		VU Didaktisch-methodische Erschließung der biblischen Themen im orthodoxen Religionsunterricht	3	
	BRP 11orp	VU Theorie religiöser Bildung	3	13
		SE Religionsdidaktik	3	
		Schulpraktikum Bachelor	4	
		Praktikumsbegleitkurs Bachelor	3	
	BRP 12orp	PS zu Reflexionsfeld Schule und Profession	4	4
	BRP 16orp	VO Altkirchliche Theologie und ihre heutige Relevanz	3	3
BRP 09orp	VO Orthodoxe Moraltheologie und Sozialethik: Grundlagen, Quellen, aktuelle Entwicklungen	3	3	
			32	

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ
------	-------	-------------------	------	---

6.	BRP 16orp	SE Ostkirchliche Spiritualität (+ Bachelorarbeit)	6 (+ 2)	12 (14)
		SE Vertiefung orthodoxe Kirchengeschichte (+ Bachelorarbeit)	6 (+ 2)	
	BRP 18orp	SE nach Wahl	6	6
	BRP 17orp	SE Ausgewählte Themen der orthodoxen Religionspädagogik und Fachdidaktik (+ Bachelorarbeit)	6 (+ 2)	11 (13)
		EX Orthodoxe Kirchen in Wien	5	
				29 (31)

Anhang 2 – Englische Übersetzung der Titel der Module

Deutsch	Englisch
Bildung, Profession, Sprache und Schule (Pflichtmodul)	Education, Profession, Language, and School (compulsory module)
Einführung in die Theologie (Pflichtmodul)	Introduction to Theology (compulsory module)
Religiöse Vielfalt (Pflichtmodul)	Religious Diversity (compulsory module)
Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Katholische Religionspädagogik	Alternative group of compulsory modules: Emphasis: Catholic Religious Education
Bibelwissenschaft I (Pflichtmodul)	Biblical Studies I (compulsory module)
Grundlagen der katholischen Theologie (Pflichtmodul)	Fundamentals of Catholic Theology (compulsory module)
Geschichte der Philosophie (Pflichtmodul)	History of Philosophy (compulsory module)
Lehren und Lernen (Pflichtmodul)	Teaching and Learning (compulsory module)
Pädagogisches Praktikum (Pflichtmodul)	Teacher Training Placement (compulsory module)
Ethik (Pflichtmodul)	Ethics (compulsory module)
Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	Church History (compulsory module)
Religiöse Bildung und Schulpraxis (Pflichtmodul)	Religious Education and School Practice (compulsory module)
Reflexionsfeld Schule und Profession (Pflichtmodul)	Reflection on School and Profession (compulsory module)
Bibelwissenschaft II (Pflichtmodul)	Biblical Studies II (compulsory module)
Anthropologie (Pflichtmodul)	Anthropology (compulsory module)

Grundlagen und Formen des Kirche-Seins (Pflichtmodul)	Fundamentals and Forms of Being Church (compulsory module)
Metaphysik und Gotteslehre (Pflichtmodul)	Metaphysics and the Doctrine of God (compulsory module)
Kirchliche Grundvollzüge in Schule und Öffentlichkeit (Pflichtmodul)	Practicing Church in Schools and Public Life (compulsory module)
Theologisches Vertiefungsmodul (Pflichtmodul)	Advanced Theology Module (compulsory module)
Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Evangelische Religionspädagogik	Alternative group of compulsory modules: Emphasis: Protestant Religious Education
Lehren und Lernen (Pflichtmodul)	Teaching and Learning (compulsory module)
Pädagogisches Praktikum (Pflichtmodul)	Teacher Training Placement (compulsory module)
Reflexionsfeld Schule und Profession (Pflichtmodul)	Reflection on School and Profession (compulsory module)
Fachbezogenes Praktikum Unterrichtsfach Evangelische Religion (Pflichtmodul)	Subject-Specific School Placement: Protestant Religion (compulsory module)
Grundlagen der Fachdidaktik Evangelische Religion (Pflichtmodul)	Basics of Subject-Specific Didactics of Protestant Religion (compulsory module)
Einzelthemen Fachdidaktik Evangelische Religion (Pflichtmodul)	Topics in Subject-Specific Didactics of Protestant Religion (compulsory module)
Neutestamentliches Griechisch (Pflichtmodul)	New Testament Greek (compulsory module)
Einführung in die Bibelwissenschaften (Pflichtmodul)	Introduction to Biblical Studies (compulsory module)
Einführung in die Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	Introduction to Church History (compulsory module)
Einführung in die Dogmatik (Pflichtmodul)	Introduction to Dogmatics (compulsory module)
Einführung in die Ethik (Pflichtmodul)	Introduction to Ethics (compulsory module)
Einführung in die Praktische Theologie (Pflichtmodul)	Introduction to Practical Theology (compulsory module)
Vertiefung Religionswissenschaft (Pflichtmodul)	Advanced Module: Religious Studies (compulsory module)
Vertiefung Bibelwissenschaften (Pflichtmodul)	Advanced Module: Biblical Studies (compulsory module)
Vertiefung Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	Advanced Module: Church History (compulsory module)

Vertiefung Systematische Theologie (Pflichtmodul)	Advanced Module: Systematic Theology (compulsory module)
Freie Vertiefung (Pflichtmodul)	Individual Specialisation (compulsory module)
Alternative Pflichtmodulgruppe Schwerpunkt Orthodoxe Religionspädagogik	Alternative group of compulsory modules: Emphasis: Orthodox Religious Education
Einführung in die Bibelwissenschaft (Pflichtmodul)	Introduction to Biblical Studies (compulsory module)
Einführung in die orthodoxe Theologie (Pflichtmodul)	Introduction to Orthodox Theology (compulsory module)
Philosophie und Fundamentaltheologie (Pflichtmodul)	Philosophy and Fundamental Theology (compulsory module)
Lehren und Lernen (Pflichtmodul)	Teaching and Learning (compulsory module)
Pädagogisches Praktikum (Pflichtmodul)	Teacher Training Placement (compulsory module)
Religiöse Bildung und Schulpraxis (Pflichtmodul)	Religious Education and School Practice (compulsory module)
Reflexionsfeld Schule und Profession (Pflichtmodul)	Reflection on School and Profession (compulsory module)
Vertiefung Bibelwissenschaft (Pflichtmodul)	Advanced Module: Biblical Studies (compulsory module)
Vertiefung orthodoxe Religionspädagogik (Pflichtmodul)	Advanced Module: Orthodox Subject-Specific Didactics (compulsory module)
Theologisches Vertiefungsmodul I (Pflichtmodul)	Advanced Module: Theology I (compulsory module)
Theologisches Vertiefungsmodul II (Pflichtmodul)	Advanced Module: Theology II (compulsory module)
Theologisches Vertiefungsmodul III (Pflichtmodul)	Advanced Module: Theology III (compulsory module)
Ökumenisches Vertiefungsmodul (Pflichtmodul)	Ecumenical Advanced Module (compulsory module)

Anhang 3 – ECTS-Punkte für die allgemeinen bildungswissenschaftlichen Grundlagen, pädagogisch-praktischen Studien und fachdidaktischen Anteile des Studiums

Das Studium erfüllt die Rahmenvorgaben gemäß Anlage zu § 30a Abs 1 Z 4 HS-QSG wie folgt:

Katholische Religionspädagogik	Evangelische Religionspädagogik	Orthodoxe Religionspädagogik

Modul	ECTS	Modul	ECTS	Modul	ECTS
BRP 01	5	BRP 01	5	BRP 01	5
BRP 05krp	3	BRP 04erp	6	BRP 07orp	6
BRP 07krp	6	BRP 05erp	6	BRP 08orp	6
BRP 08krp	6	BRP 06erp	4	BRP 11orp	13
BRP 09krp	3	BRP 07erp	7	BRP 12orp	4
BRP 11krp	13	BRP 08erp	4	BRP 13orp	6
BRP 12krp	4	BRP 09erp	6	BRP 14orp	9
BRP 13krp	3	(BRP 20erp)	(6 Schwerpunkt Primarstufe)	BRP 17orp	6
(BRP 18krp)	(6 bei (Schwerpunkt Primarstufe)				
Summe (bzw. bei Schwerpunkt Primarstufe)	43 (bzw. 49)	Summe (bzw. bei Schwerpunkt Primarstufe)	38 (bzw. 44)	Summe	55

Im Namen des Senates:
Der Vorsitzende der Curricularkommission
L ü f t e n e g g e r